Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach, Gosbach Donnerstag, 30. Juli 2009 30. Jahrgang • Nummer 31

34. Auendorfer Sommerfest



Samstag, 1. August 2009

18.00 Uhr: Festbeginn mit Fassanstich ab 20.00 Uhr: "Daniel & Steffen"

Sonntag, 2. August 2009

10.00 Uhr: Ökumenischer Festgottesdienst mit dem Gemischten Chor

11.00 Uhr: Auftritt des Kindergartens und Chorvorträge (Jugend- und Projektchor)

14.00 Uhr: Musikkapelle Bad Ditzenbach

18.00 Uhr: Tanz-Stimmung-Unterhaltung mit "Dine & Robi"

Tag des Wassers

in der Vinzenz Therme in Bad Ditzenbach

Samstag, 01. August 2009, ab 10.00 Uhr

Wissenswertes und Unterhaltsames zum Thema Wasser



Gartenfest und Tag der offenen Tür im Alten- und Pflegeheim Maisch in Bad Ditzenbach am Sonntag, den 02.08.2009, ab 11.00 Uhr





Verbandsklärwerk Oberes Filstal in Deggingen

Einladung zum Tag der offenen Tür am Sonntag,

02. August 2009



Nach einer zweijährigen Bauzeit sind die Arbeiten zur Erweiterung der Kläranlage in Deggingen mit den dazu gehörenden neuen Verbandssammlern abgeschlossen und wir freuen uns, dass wir das neue Verbandsklärwerk für alle sieben Gemeinden des Oberen Filstals einweihen und in Betrieb nehmen können.

Die Bevölkerung ist zum Tag der offenen Tür am Sonntag, dem 02. August 2009 von 11.00 bis 18.00 Uhr herzlich eingeladen. Bitte nutzen Sie zahlreich diese einmalige Gelegenheit, um sich vom Umfang der Baumaßnahme und der Funktionsweise des neuen Klärwerks Oberes Filstal in Deggingen einen persönlichen Eindruck zu verschaffen.

Neben den höchst interessanten Informationen, die Sie bei den regelmäßigen Führungen über die Kläranlage erhalten, ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Frauen des Turnverein Deggingen bieten Kaffee und selbst gemachten Kuchen an. Der Musikverein Deggingen unterhält Sie musikalisch und bietet daneben Gegrilltes und kalte Getränke an. Für Kinder gibt es weitere Aktionen.

Als besondere Überraschung erwartet Sie ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen.



Wegen der sehr eingeschränkten Parkmöglichkeiten im direkten Umfeld der Kläranlage empfehlen wir, die Veranstaltung über den neu ausgeschilderten Filstalradweg mit dem Fahrrad zu besuchen.

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Amtliche Bekanntmachungen



Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 23. Juli 2009

- 1. Zu Beginn der letzten Sitzung vor der Sommerpause trafen sich die Mitglieder des Gemeinderats zu einer Baustellenbesichtigung am neuen Dienstleistungsgebäude beim Rathaus in Bad Ditzenbach. Dazu waren auch die neu gewählten Gemeinderäte eingeladen. Architekt Welz erläuterte in einem kurzen Rundgang durch das Gebäude den aktuellen Stand der Arbeiten. Nachdem die Rohbauarbeiten inzwischen abgeschlossen wurden, folgen nun die einzelnen Ausbaugewerke. Nach dem aktuellen Bauzeitenplan wird einschließlich der neuen Außenanlagen von einer Fertigstellung bis Ende November bzw. Anfang Dezember diesen Jahres ausgegangen.
- Die Straße "Im Eichele" sowie der vordere Bereich der Krügerstraße in Auendorf sollen grundhaft saniert werden. Der Gemeinderat hat nach ausführlicher Beratung die hierzu vom Ingenieurbüro Bartsch aus Heubach vorgelegte Ausführungsplanung für die unterirdische Infrastruktur, wie die Mischwasserkanalisation, Bachverdolung (Eichelesbach), Anlagen der Wasserversorgung, Kabel- und Leitungstrassen sowie die Gestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen gebilligt. Die Tiefbauarbeiten werden nun öffentlich nach VOB ausgeschrieben. Die Lieferung und Montage der Wasserleitung und der Straßenbeleuchtung wird beschränkt unter hierfür geeigneten Fachbetrieben ausgeschrieben. Die Auftragsvergabe ist in der nächsten Gemeinderatssitzung am 17. September 2009 vorgesehen.
- 3. Zur Vorbereitung der Bundestagswahl am 27. September 2009 hat der Gemeinderat von der Bildung der Wahlbezirke und der Bestimmung der Wahlräume in den drei Ortsteilen zustimmend Kenntnis genommen. Dazu wurde noch die Wahlhelferentschädigung festgelegt. Wahlhelfer, die vormittags bzw. nachmittags tätig sind, erhalten 20,00 €; für das Auszählen nach 18.00 Uhr und für die Wahlhelfer des Briefwahlvorstands werden 10,00 € vergütet.
- Im 1. Halbjahr 2009 sind mehrere Spenden und Zuwendungen bei der Gemeinde eingegangen. Der Gemeinderat wurde darüber informiert und hat beschlossen, die Spenden anzunehmen.
- 5. Der Gemeinderat hat die Verwaltung bevollmächtigt, über eingehende Bauanträge während der Sommerpause selbst zu entscheiden und diese zur weiteren Bearbeitung an das Landratsamt in Göppingen weiterzuleiten.
- 6. Unter dem Tagesordnungspunkt "Bekanntgaben und Verschiedenes" teilte der Bürgermeister dem Gremium mit. dass der Landkreis Göppingen das Büro VIA aus Köln damit beauftragt hat, eine kreisweite Radverkehrskonzeption zu entwickeln. Ziel dieser Konzeption ist es ausdrücklich nicht, alle möglichen Verbindungen zwischen Gemeinden und Ortsteilen darzustellen und zu beschildern, sondern es sollen die wichtigsten "Verbindungskorridore" im Kreis ausgewiesen werden; d.h. es geht um ein übergeordnetes Netz. Die neue Radverkehrskonzeption soll die Basis für spätere Routenplanungen und Zuschussanträge sein. Alles, was zur künftigen touristischen Vermarktung gehört, wird gesondert bearbeitet - mit dem Ziel, das Prädikat "Fahrradfreundlicher Landkreis/Fahrradfreundliche Kommunen" zu bekommen.

Bei der jährlichen Generalversammlung der Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG wurde über das Geschäftsjahr und den Jahresabschluss für 2008 berichtet. der ein positives Ergebnis ausweist. Die Gemeinde Bad Ditzenbach erhält für ihre Genossenschaftsanteile mit 5 x 500,- €; jeweils 12 % Dividende.

In einem kurzen Bericht ging der Bürgermeister auf die wesentlichen Ergebnisse einer kürzlich stattgefundenen Verbandsversammlung im Schulverband Oberes Filstal in Deggingen ein.

Dabei wurden Bauleistungen zur umfassenden energetischen Flachdachsanierung am Hauptschulgebäude und zur Sanierung der Sanitärräume in der Schulsporthalle vergeben. Der Verwaltungsrat des Schulverbandes wurde ermächtigt, Aufträge für die Sanierung des Flachdachs und der erdüberdeckten Untergeschossräume an der Schulsporthalle zu erteilen. Weitere Beratungsthemen waren eine Hausaufgabenbetreuung und ehrenamtliche Betreuungsangebote für die Schüler/-innen im Rahmen der geplanten Ganztagesbetreuung am Ländlichen Bildungszentrum und die Zusammenführung der Hauptschulen des Schulverbands in Deggingen und der Stadt Wiesensteig zur Einrichtung einer Werkrealschule. Zur Untersuchung auf mögliche Schadstoffbelastungen im Gebäude der Haupt- und Förderschule wird ein Gutachten in Auftrag gegeben. Am Ende der Sitzung wurden vom Verbandsvorsitzenden Bürgermeister Karl Weber die ausscheidenden Mitglieder der Verbandsversammlung verabschiedet.

Vom Regierungspräsidium Stuttgart wurde mitgeteilt, dass sich der Ortsteil Gosbach beim Bezirksentscheid für das Landesfinale im Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" qualifiziert hat. Im September wird eine weitere Bewertungskommission - diesmal unter der Leitung des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg - nach Gosbach kommen, um den Ort auf Landesebene zu beurteilen. Dafür haben sich die besten Teilnehmer aus den vier Regierungsbezirken des Landes (Nord- und Südwürttemberg sowie Nord- und Südbaden)

Anschließend folgten noch kurze Berichte aus einer Gesellschafterversammlung der Windenergie Schwäbische Alb GmbH & Co. KG, die auf der Gosbacher Albhochfläche eine von drei Windkraftanlagen betreibt und aus einer Sitzung des Beirates der Sozialstation Oberes Filstal in Deggingen.

Im Rahmen einer öffentlichen Auftaktveranstaltung am 23. Juli 2009 im Landratsamt Göppingen wurden die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der S-Bahn in den Landkreis Göppingen vorgestellt. In der dreistufig angelegten Untersuchung werden neben der technischen und betrieblichen Machbarkeit auch die Möglichkeiten zur Einbindung in das VVS-Tarifsystem oder andere denkbare Varianten zur tariflichen Kooperation untersucht und die gesamtwirtschaftlichen Folgewirkungen einer S-Bahnverbindung für den Landkreis als Wirtschaftsstandort betrachtet. Die ausführliche Befassung in den politischen Gremien des Landkreises ist für den Herbst diesen Jahres vorgesehen.

- Nach einigen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte befasste sich das Gremium nochmals kurz mit dem Wahlergebnis und der Wahlprüfung der Gemeinderatswahl vom 07. Juni 2009. Dabei wurde festgestellt, dass für keinen der neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates ein sog. Hinderungsgrund nach § 29 der Gemeindeordnung für den Einzug in den Gemeinderat gegeben ist.
- 8. Zum Abschluss ging der Bürgermeister in einem Rückblick auf die Arbeit des Gemeinderates von 2004 bis 2009 ein. Dabei konnte festgestellt werden, dass in den zurückliegenden 5 Jahren in den verschiedenen Aufgabenbereichen in der Gemeinde viel erreicht wurde. Der Bürgermeister bedankte sich bei den ausscheidenden Mitgliedern des Gemeinderates für das besondere ehrenamtliche Engagement zum Wohle der Allgemeinheit und brachte zum Ausdruck, dass in einer guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung einiges bewegt werden konnte Zum Abschied erhielten die 7 ausscheidenden Mitglieder des Gremiums (Cornelia Redeker, Peter Drahola, Margit

Stehle, Alois Schneider, Edgar Kastner, Reinhold Groß-

mann und Ernst Herbster) jeweils ein in Glas gefasstes



Gemeindewappen und eine Flasche Gemeinde-Sekt. Außerdem erhielt **Gemeinderat Edgar Kastner** für seine 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit eine Ehrenurkunde und die **Silberne Ehrennadel des Gemeindetags Baden-Württemberg** mit einem zusätzlichen Geschenk von der Gemeindeverwaltung. Diese Ehrung haben die Herren Reinhold Großmann und Ernst Herbster bereits vor 5 Jahren erhalten, die beide mit 25 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit am längsten dem Gemeinderat angehörten und seit 1994 auch stellvertretende Bürgermeister waren.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung, zugleich die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gremiums, findet am Donnerstag, den 17. September 2009, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach statt.

Information

Kostenlose Veröffentlichung von Fotos im Mitteilungsblatt

Der Verlag veröffentlicht für einen Verein bzw. für eine Abteilung in jeder Ausgabe des Mitteilungsblattes 1 Foto kostenlos. Jedes weitere Foto kostet 9,10 Euro inkl. MwSt. Um Beachtung wird gebeten.

Begrüßen Sie mit uns die Teilnehmer der "Tour de Ländle" auf ihrer Fahrt durchs Obere Filstal

Montag, 3. August 2009, ab 14.30 Uhr

Wir haben in Gosbach am Radweg in Höhe des Gasthofs "Hirsch" und in Bad Ditzenbach am Radweg am Ortseingang Banner aufgestellt.

Es wäre schön, wenn Sie in diesen Bereichen die Teilnehmer willkommen heißen würden.



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Joseph Hollenbach, Krügerstr. 27 am 02. August zum 82. Geburtstag

Herrn Gottfried Lamparter, Talstr. 6 am 04. August zum 78. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Alfred Bitter, Schulstr. 18 am 03. August zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Barbara Scholz, Mineralbad 1 am 31. Juli zum 79. Geburtstag

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.

Straßensperrung beim Auendorfer Sommerfest am 1. und 2. August 2009

Die Festplatzzone beim diesjährigen Auendorfer Sommerfest befindet sich wie jedes Jahr im Bereich des Evangelischen Gemeindezentrums.

Die Kirchstraße und der Jakobsweg sowie der Lützelalbweg sind während der Zeit der Veranstaltung (Samstag ab 16.00 Uhr bis Montag, 1.00 Uhr) für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt. Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

"Tour de Ländle" 2009

Strecke führt durch Gosbach und Bad Ditzenbach

Der Südwestrundfunk in Stuttgart veranstaltet auch dieses Jahr wieder die "Tour de Ländle" für alle Freizeitradlerinnen und -radler in Baden-Württemberg.

Die Tour findet vom 31. Juli bis zum 7. August 2009 statt. Start ist in Bad Waldsee, Ziel in Ladenburg.

Die 4. Etappe mit Start in Filderstadt und Ziel in Geislingen an der Steige führt am Montag, dem 3. August 2009 auch durch unsere Gemeinde.

Die Radler fahren von Mühlhausen kommend auf dem Radweg nach Gosbach (Durchfahrtszeit ca. 14.48 Uhr), danach geht es entsprechend der Filstal-Route auf dem Radweg nach Bad Ditzenbach (Durchfahrtszeit ca. 14.53 Uhr) und weiter nach Geislingen/St.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme und Beachtung und um Verständnis für eventuelle Beeinträchtigungen.

Die Gemeindeverwaltung

Schulverband Oberes Filstal Sitz Deggingen

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S. 408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 20.05.2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

 den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je davon

1.879.478 €

davon im Verwaltungshaushalt im Vermögenshaushalt

1.026.278 € 853.200 €

 dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredit aufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von

0 €

 dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

535.000 €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 200.000 \in festgesetzt.

-



§ 3 Umlagen

- Die Umlagen werden gem. § 19 GKZ im Verwaltungshaushalt auf 355.075 € im Vermögenshaushalt auf festgesetzt.
- Die Umlagen werden ratenweise in voller Höhe laut Haushaltsplan erhoben. Evtl. Überzahlungen werden anlässlich der Aufstellung der Jahresrechnung 2009 erstattet.

§ 4 Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln

Die Planansätze für Unterhaltungsaufwand der Haushaltsstellen 2130.5000, 2210.5000, 2700.5000 und 5600.5000 sind übertragbar

Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlass vom 22.07.2009 Nr. I 2 - 902.5 die Gesetzmäßigkeit vorstehender Haushaltssatzung bestätigt.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt vom 03.08 - 11.08.2009, jeweils einschließlich, auf der Geschäftsstelle des Schulverbands, Kaplaneihaus in Deggingen während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Deggingen, den 23.07.2009 gez. Weber, Verbandsvorsitzender

Noch besserer Service auf den Grüngutplätzen des Landkreises

Öffnungszeiten werden ausgeweitet

Anfang dieses Jahres gingen die neuen Grüngutplätze des Landkreises in Deggingen, Kuchen und Bad Ditzenbach-Gosbach in Betrieb. Die Plätze waren zunächst an einem Tag unter der Woche (Freitag oder Montag) und an den Samstagen geöffnet.

Schnell hat sich abgezeichnet, dass dies in der Vegetationszeit nicht ausreicht.

Ab 10. August 2009 können nun alle Gärtlesbesitzer, die mit der Anlieferung ihrer Gartenabfälle nicht bis zum Wochenende warten wollen, aufatmen. Jeder der drei Grüngutplätze öffnet noch an einem weiteren Nachmittag unter der Woche.

Die neuen Öffnungszeiten ab 10. August 2009:

Deggingen

Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr Freitag 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 13.00 - 18.00 Uhr

Kuchen

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr Freitag 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 13.00 - 18.00 Uhr

Bad Ditzenbach-Gosbach

Montag 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 13.00 - 18.00 Uhr

Die Grüngutplätze können von allen Privathaushalten im Landkreis benutzt werden. Die Plätze sind eingezäunt und die Anlieferungen werden kontrolliert, damit niemand seinen Müll oder andere Störstoffe wir Plastiksäcke, Blumentöpfe o.Ä. abladen kann. Betrieben werden sie von einer privaten Firma, die je nach Jahreszeit und Materialanfall das angelieferte Grüngut energetisch verwertet oder zu hochwertigem Kompost verarbeitet. Voraussichtlich im Herbst 2009 dürfte schon der erste Qualitätskompost auf den Plätzen fertig sein, der an Landwirte und Privatleute kostenlos abgegeben wird.

Grüngutsammlung ohne Papiersäcke

Mit der Inbetriebnahme der Grüngutplätze wurde auch die Grüngutsammlung umgestellt.

Papiersäcke werden im oberen Filstal (Bad Ditzenbach, Gruibingen, Mühlhausen, Deggingen und Bad Überkingen), in Geislingen und Kuchen nicht mehr mitgenommen. Fremdstoffe wie Papier, Plastik oder anderer Müll, die schon mal gerne in den Papiersäcken versteckt wurden, haben nämlich bei der Herstellung von Qualitätskompost nichts zu suchen. Der Gartenabfall

kann entweder gebündelt oder in offenen Behältnissen wie Gartenbags oder Wannen bereitgestellt werden.

Mülltonnen, große Fässer und andere Behältnisse, die der Müllwerker nicht problemlos anheben und ins Sammelfahrzeug entleeren kann, sind ungeeignet.

Wasserrechtliche Erlaubnis

Die Gemeinde Bad Ditzenbach beabsichtigt in Auendorf die Abkopplung des Eichele-Bachs aus der Mischwasserkanalisation mit direkter Zuleitung in den Wettenbach. Dabei wird der bestehende Mischwasserkanal als Bachverdolung benutzt. Der Anschluss an den Wettenbach erfolgt über den bereits in der Göppinger Straße verlegte Oberflächenwasserkanal. Die Gemeinde Bad Ditzenbach beantragt für die Zuleitung des Eichele-Bachs in den Wettenbach die wasserrechtliche Erlaubnis.

- Die Planunterlagen liegen eine Woche nach der Bekanntmachung für einen Monat zur Einsicht im Rathaus der Gemeinde Bad Ditzenbach während der Sprechzeiten öffentlich aus.
- Etwaige Einwendungen können sowohl beim Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach als auch beim Landratsamt Göppingen, Umweltschutzamt, Zimmer 401, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen während der Sprechzeiten bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift erhoben werden.
- Bei Ausbleiben eines Beteiligten in einem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Nicht fristgemäß erhobene Einwendungen sind ausgeschlossen.
- 4. Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 300 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte;
- nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden;
- wegen nachteiliger Wirkungen einer erlaubten Benutzung gegen den Inhaber der Erlaubnis nur vertragliche Ansprüche geltend gemacht werden können.

LANDRATSAMT GÖPPINGEN



Landratsamt Göppingen Amt für Vermessung und Flurneuordnung

Gartenstraße 13, 73312 Geislingen an der Steige Tel. 07331/304-270, Fax -281

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Heiningen Landkreis Göppingen

Vorzeitige Ausführungsanordnung vom 22.07.2009

- Das Landratsamt Göppingen untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit die vorzeitige Ausführung des Flurbereinigungsplans - einschließlich der Nachträge 1-2 für das gesamte Flurbereinigungsgebiet der Flurbereinigung Heiningen an.
- 1.1 Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustands wird auf den 31.08.2009 festgesetzt.



Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf den Empfänger über. Der im Flurbereinigungsplan - einschließlich der Nachträge - vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

Wird dieser vorzeitig ausgeführte Flurbereinigungsplan später unanfechtbar geändert, so wird diese Änderung in rechtlicher Hinsicht auf den vorstehend festgesetzten Zeitpunkt zurückwirken.

- 1.2 Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung vom 01.10.2004 enden mit Ablauf des 31.08.2009.
- 1.3 Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass dieser vorzeitigen Ausführungsanordnung beim Landratsamt Göppingen - untere Flurbereinigungsbehörde - gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

2. Begründung

Die Voraussetzungen nach § 63 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBI. I S. 546) liegen vor.

Die Beteiligten sind am 14.05.2007 über den Flurbereinigungsplan angehört worden. Die verbliebenen Widersprüche sind inzwischen dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg zur Entscheidung vorgelegt worden. Ihre Erledigung steht noch aus.

Aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans würden einem großen Teil der Beteiligten voraussichtlich erhebliche Nachteile erwachsen, da besonders

- der gesamte rechtsgeschäftliche Grundstücksverkehr im Flurbereinigungsgebiet erheblich erschwert wäre.
- die Aufnahme von dinglich gesicherten Darlehen zu Bauzwecken bis zur Eintragung der neuen Grundstücke in das Grundbuch nicht oder nur erschwert möglich wäre.
- das Grundbuch nach § 82 FlurbG im Interesse verschiedener Antragsteller nicht vorzeitig berichtigt werden könnte.
- bei dem starken Grundstücksverkehr fortgesetzt Zeit raubende Berichtigungen der Verfahrensunterlagen erforderlich würden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Göppingen untere Flurbereinigungsbehörde - einlegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung.

Gez. Aichele

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Ausflug nach Heidenheim

Am 22. Juli hat die ganze Gosbacher Schule einen Ausflug nach Heidenheim gemacht. Morgens um 10 Uhr trafen wir uns bei der Metzgerei Blöchle. Der Bus wartete schon auf uns.

Die Busfahrt dauerte fast eine Stunde. Zuerst besuchten wir eine Greifvogel-Vorführung. Aus nächster Nähe konnten wir einen Wüstenbussard, einen Adler und einen riesigen Uhu bestaunen. Wir sahen den Vögeln beim Fliegen und Fressen zu. Anschließend haben wir im Naturpark eine Rallye gemacht. Wir mussten in kleinen Gruppen viele Fragen beantworten. Es war gar nicht so einfach. Danach liefen wir zu einem großen Spielplatz in der Nähe. Dort konnten wir verschiedene Spielgeräte ausprobieren, Fußball spielen und unsere Würstchen grillen. Nun ging es weiter zum Naturtheater. Dort waren noch viele andere Schulklassen. Wir schauten das Stück "Emil und die

Detektive" an. Die riesige Bühne, auf der sogar Oldtimer gefahren sind, hat uns besonders gefallen. Es war auch spannend und lustig, wie Emil mit Hilfe seiner neuen Freunde den Dieb geschnappt hat.

Nach dem Theaterstück liefen wir wieder zum Bus und fuhren nach Gosbach zurück.

Die Kinder der Klasse 3

Verlässliche Grundschule Bad Ditzenbach

Ferienzeit, na na nana ... das ist die schönste Zeit, na na nana!

Liebe Kinder und liebe Eltern,

ein fleißiges, ereignisreiches und schönes Schuljahr ist zu Ende. Neben dem Erledigen der Hausaufgaben waren unsere Schwerpunkte in der Grundschulbetreuung immer viel Bewegung und frische Luft. Natürlich durfte auch nach Herzenslust gebastelt, gemalt und Werkarbeiten erstellt werden. Sogar ein kleines Projekt auf Wunsch der Kinder (Aufführung einer Geschichte) konnte erfüllt werden.

Wir hatten viel Spaß und möchten uns herzlich für das gute Miteinander in der Hiltenburgschule bedanken, bei: Frau Herrmann und Kolleginnen, die immer ein offenes Ohr für uns haben, bei unseren Putzfeen Frau Reske und Frau Heiljek, den Hausmeistern Herrn Krause und Herrn Vöhringer, beim Kräuterstüble für unser leckeres Mittagessen und bei Frau Rosenberger und Herrn Ueding für die sehr gute Unterstützung unserer Einrichtung.

Unseren Betreuungskindern Mirjam und Niklas wünschen wir viel Freude, alles Gute und weiterhin viel Erfolg auf der weiterführenden Schule - macht's gut!

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Nun freuen wir uns auf eine tolle Ferienbetreuung mit unseren Kindern in den Sommerferien.

Allen Familien wünschen wir erholsame und sonnige Ferien und ein gesundes Wiedersehen im neuen Schuljahr 2009/2010. Claudia Fellner und Gritt Bosch Liebe Grüße

Bewegungskindergarten Auendorf



Neues aus dem Auendorfer Bewegungskindergarten

Hurra, die Sommerferien sind bald da, wir freuen uns schon sehr und hoffen natürlich auf schönes Wetter.

> Kindern und sie stellten viele Fragen: "Wo ist das Thermalbad, wo liegt Auendorf, sehe ich mein Haus, welcher Ort ist das ...?" Nach einem schnellen Abstieg kehrten wir bei Anne ein. Innerhalb von 5 Minuten war die doch etwas anstrengende Tour vergessen. Bei Anne im Garten verging mit Saft, Eis und spielen schnell die Zeit. Pünktlich zum Kindergartenschluss brachten uns Anne und Frau Wibiral zurück nach Auendorf. Die Maxis, Midis, Julia und Sonja

Der Ausblick vom höchsten Punkt der Hiltenburg gefiel den

Nachrichten über die Hommelhenker Liebe Hommelhenker,

wir möchten uns recht herzlich für eure Spende bedanken. Unsere Kinder freuen sich jetzt über eine Riesenlupe, Bauhelme und Sandbohrer für den Garten, einen Elektroexperimentierkasten und Zahlenteppiche.

Das Kiga-Team

In diesem Jahr verlassen uns unsere zwei Maxis Dilara und Marcel. Ihnen wünschen wir für ihren Start in die Schule alles Gute, wir hoffen ihr denkt gerne an eure Kindergartenzeit zurück. Mit folgendem Rap möchten wir euch vom Kindergarten verabschieden:

Hallo du, ich sag dir was, Schule gehen, das macht Spaß. Hallo du, ich sag dir was, Schule gehen, das macht Spaß!

Freunde findest du dort viele kennen lernen wirst du Spiele.

Malen, rechnen, lesen, schreiben, Späße wirst du auch dort treiben. Tanzen, turnen steht am Plan, Sachkunde kommt auch mal dran.

1x1 und ABC wirst du lernen und das ist OK!

Darum stimme fröhlich ein Schule gehen, das ist fein!

Eure Sonia, Sandra, Anne und Frau Karle

Unsere Sommerferien sind vom 10.08.09 - 21.08.09. Erster Kindergartentag: Dienstag, den 25.08.09

Neues aus dem Auendorfer Bewegungskindergarten Wanderung zur Hiltenburg

Eine fröhliche, kleine Wandergruppe begann nach einer kurzen Busfahrt am "Ausgangspunkt" Bad Ditzenbach ihre Wanderung, mit Rucksack, zünftigen Schuhen und Nordic-Walking-Stöcken. Unterwegs gab es auf der Wanderstrecke viel zu sehen, z.B. Futterstellen, Schnecken, Zapfen und es gab auch kleine, Rate-, Such- und Zählspiele.

Bei der Albvereinshütte wurde nicht nur gevespert, sondern auch ausgiebig gespielt.

Realschule Deggingen

Bundesjugendspiele 2009

Am 16. Juli 2009 fanden die diesjährigen Bundesjugendspiele der Realschule Deggingen statt. Bei sonnig-heißem Wetter absolvierten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-9 einen Leichtathletik-3-Kampf nach dem Motto "Dabeisein ist alles". Trotz kleineren und leider auch einer größeren Verletzung (Gute Besserung, Michael!) zeigten die Schülerinnen und Schüler gro-Ben Einsatz und viel Spaß am Sport. Daraus ergaben sich viele erfolgreiche Ergebnisse:

Von 363 Teilnehmerinnen und Teilnehmern erhielten 93 (25 %) eine Ehrenurkunde und 150 (40 %) eine Siegerurkunde. Mit einer super Leistung wurde Patrick Fuhrmann aus der Klasse 6b Schulbester, direkt gefolgt von Lilli Mehnert Klasse 5a und Marina Mühlberger Klasse 6c.

Jahrgangsbeste 1998 Mädchen

1. Lilli Mehnert, 5a, 2. Lea Schmid, 5c, 3. Saskia Schmid, 5c

Jahrgangsbeste 1998 Jungen

1. Silas Klack, 5a, 2. Christoph Beil, 5a, 3. Daniel Conz, 5a

Jahrgangsbeste 1997 Mädchen

1. Tamara Wiedmann, 6a, 2. Christin Florea, 5b, 3. Luisa-Maria Karwowski, 5c

Jahrgangsbeste 1997 Jungen

1. Patrick Fuhrmann, 6b, 2. Linus Braun, 6c, 3. Felix Baumann, 5b

Jahrgangsbeste 1996 Mädchen

1. Marina Mühlberger, 6c, 2. Melissa Olson, 6a, 3. Lisa Krauß, 7c

Jahrgangsbeste 1996 Jungen

1. David Straub, 7a, 2. Tobias Mayer, 7c, 3. Moritz Etzel, 6b

Jahrgangsbeste 1995 Mädchen

1. Karin Wacker, 7c, 2. Alina Meissner, 7c, 3. Inka Großmann, 7a



1. Lorenz Mayer, 7c, 2. Dominik Scherer, 8a, 3. Dominic Spiske, 8a

Jahrgangsbeste 1994 Mädchen

1. Lena Miller, 8a, 2. Helen Schiek, 9c, 3. Lisa Müller, 8b

Jahrgangsbeste 1994 Jungen

1. Florian Söll, 8b, 2. Nicolas Cronenberg, 8b, 3. Joachim Stehle, 8b

Jahrgangsbeste 1993 Mädchen

1. Kim Leins, 9b, 2. Tara Vetter, 9a, 3. Anna-Lisa Zieskoven, 9c

Jahrgangsbeste 1993 Jungen

1. Matthias Huber, 8c, 2. Tobias Kanaske, 9a, 3. André Schwei-

Jahrgangsbeste 1992 Jungen

1. Pascal Cozza, 9b, 2. Andreas Lechner, 9c, 3. Tuncay Kisa, 9a

Jahrgangsbeste 1991 Mädchen

1. Jasmin Schwind, 9c, 2. Julia Brüderlin, 9a

Jahrgangsbeste 1991 Jungen

1. Michael Wahl, 9b

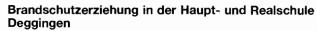
Annette Wagner

Feuerwehr

€112

Freiwillige Feuerwehr

(URL: http://www.feuerwehr-badditzenbach.de)



Am Mittwoch, den 22. Juli 2009 fand in der Haupt- und Realschule in Deggingen zum zweiten Mal die Brandschutzerziehung für die Schüler der 8ten Klassenstufen statt.

Da die Schüler der beiden Schulen aus dem gesamten Oberen Filstal stammen, wurde die Aktion von den Feuerwehren Deggingen, Bad Ditzenbach, Mühlhausen und Gruibingen gemeinsam durchgeführt.

Der Unterricht wurde auf zwei Schulstunden verteilt.

Ein Theorieteil um das Hintergrundwissen bzgl. Brandschutz zu stärken. Hier wurde auf den vorbeugenden Brandschutz und das richtige Verhalten im Brandfall eingegangen. Außerdem wurde die Feuerwehr als Organisation mit ihren vielfältigen Aufgaben und Aktionen vorgestellt. Das Thema Brennen und Löschen zeigte mit verschiedenen praktischen Experimenten, wie ein Feuer entsteht und wie es richtig gelöscht werden kann. Der praktische Teil fand im Pausenhof der Realschule statt. Die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr wurden präsentiert. Bei den Großexperimenten, Staub-/Fettexplosion und Flash-Over Box, wurde an die Theorie der ersten Stunde angeknüpft. Nach den Präsentationen durften die Schüler auch selbst Hand anlegen. Das Verhalten in einem verrauchten Raum konnte in einem vernebelten Klassenzimmer geübt werden. Hier konnte auch der Gebrauch von Atemschutzgeräten getestet werden. An einer Feuerlöschübungsanlage wurde der Gebrauch von Feuerlöschern geübt. Der Umgang mit Wasser gehört bei der Feuerwehr immer dazu. Die unterschiedlichsten Strahlrohre wurden

erklärt und ausprobiert. In der großen Pause wurde die Rettung von Personen aus einem verunfallten Fahrzeug durch technische Hilfeleistung demonstriert.

Wir, die Feuerwehren des oberen Filstals, bedanken uns bei den beiden Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit. Ebenso bedanken wir uns bei den Firmen: Autoverwertung Fischer und Brandschutztechnik Holz für die Unterstützung.

Ihre Feuerwehren im Oberen Filstal

Löschzug Bad Ditzenbach/Gosbach

Übungsplan

Datum, Uhrzeit

22.08.2009 ---

25.09.2009 bis

27.09.2009 ---

09.10.2009 ---

17.10.2009 ---

10.08.2009, 19:00

24.08.2009, 18:00

14.09.2009, 19:00

28.09.2009, 19:00

12.10.2009, 19:00

nachstehend sind die angesetzten Übungen für das 2. Halbjahr 2009 des Löschzuges Bad Ditzenbach/Gosbach aufgelistet.

gez. M. Münster, Führungsgruppe

Thema

zwangloses Treffen für Nichturlauber Mittelalterliches Fest auf der Hiltenburg Besuch im Kletterwald Laichingen Einsatzübung "Heißes Frühstück"

Übungswochenende "Stetten a.k.M." Wettbewerb: Brandbekämpfung Besuch der Messe "Florian" in Karlsruhe Vorbereitung zur Hauptübung Hauptübung

Einsatzübung mit LZ Auendorf Einsatzübung "Fitness-Studio" 23.10.2009, 20:00 26.10.2009, 19:00 09.11.2009, 19:00 Atemschutzdurchgang in Eislingen 09.11.2009, 19:00 Atemschutzüberwachung/

Notfalltraining 23.11.2009, 19:00 Wettbewerb: Technische Hilfeleistung 07.12.2009, 19:00 Fahrzeug- und Hallenpflege 21.12.2009, 19:00 Jahresabschluss

Jugendfeuerwehr **Bad Ditzenbach**

Vorschau auf das 2. Halbjahr 2009

29.08.2009 Schülerferienprogramm

12.09.2009 Ausflug in die Wilhelma 15.09.2009 Übungsabend

19.09.2009 Indiakaturnier in Albershausen

29.09.2009 Übungsabend

10.10.2009 Ausfahrt Kart fahren

13.10.2009 Übungsabend

17.10.2009 Hauptübung in Gosbach

27.10.2009 Übungsabend

10.11.2009 Übungsabend

24.11.2009 Übungsabend

08.12.2009 Übungsabend

15.12.2009 Ausschusssitzung

19.12.2009 Jahresabschluss

Die Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach wünscht allen Mitbürgern der Gemeinde erholsame und schöne Sommerferien.

Martin Austen, Jugendwart

Arztlicher Sonntagsdienst

Samstag, 01.08. - Sonntag, 02.08.2009 Dr. Windstoßer, Telefon 07334 923180

Sonntag, 02.08. - Montag, 03.08.2009 Dres. Moll, Telefon 07334 5621

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Sprechzeiten jeweils 11.00 und 17.00 Uhr



Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 31.07.2009

Wölk Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Straße 100

Samstag, 01.08.2009

Johannes-Apotheke, Gingen, Bahnhofstraße 24

Sonntag, 02.08.2009

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstraße 103

Montag, 03.08.2009

Sonne Center Apotheke, Geislingen, Hauptstraße 43

Dienstag, 04.08.2009

Obere Apotheke, Geislingen, Hauptstraße 19

Mittwoch, 05.08.2009

Bahnhof Apotheke, Geislingen, Bahnhofstraße 57

Donnerstag, 06.08.2009

Löwen Apotheke, Geislingen, Überkinger Straße 14

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr und sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

- Fußpflege und Fußreflexzonenmassage
- Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

- Essen auf Rädern:
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, Frau Siedl, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 70 75 16 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal - Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder: Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag Freitag

von 8.15 bis 16.00 Uhr von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport (rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 7 77

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius

Pfr. Jakob Zuparic

Hauptstraße 11

73342 Bad Ditzenbach

Tel.: (0 73 34) 42 54

Fax; (0 73 34) 2 11 02

E-Mail: St. LaurentiusBadDit-

zenbach@t-online.de

Gemeindereferent

Josef Priel

Tel.: (0 73 33) 48 23

E-Mail: josef.sabine.priel@on-

line.de

Mesnerinnen Bad Ditzenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: (0 73 35) 92 46 05 Ursula Haffner,

Tel.: (0 73 34) 80 97

Pfarrbüro Bad Ditzenbach:

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr Di.: 15.00 - 17.00 Uhr

Do.: 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Fr.: -

Kath, Gemeindehaus

über Pfarrbüro: Tel.: (0 73 34) 4254

oder (0 73 35) 92 46 05

Pfarrei St. Magnus

Magnusstraße 26 73342 Bad Ditzenbach-

Gosbach

Josefskapelle Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr geöffnet

Kindergarten St. Josef

Tel.: (0 73 35) 65 52

Gemeindereferentin Renate Franz

Sprechstunde im Pfarrbüro Gosbach: Dienstags 16.00 -17.00 Uhr,

Tel.: (0 73 35) 57 43 oder priv.:

(0 73 31) 6 86 66 E-Mail: RenateFranz@aol.com

Mesnerin Gosbach:

Veronika Jauß, Tel.: (0 73 35)

28 28



St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 1. August

16.30 Uhr: Taufe des Kindes Leon Schneider Sonntag, 2. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr: Eucharistiefeier

10.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt des Auen-

dorfer Sommerfestes Dienstag, 4. August

18.30 Uhr: Rosenkranz 19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Kollekte: Miteinander Teilen)

Mittwoch, 5. August

19.30 Uhr: Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche. Das Abendgebet wird vom ökumenischen Gesprächskreis gestaltet. Wir laden sehr herzlich dazu ein!

Donnerstag, 6. August - Verklärung des Herrn (Fest)

11.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Altenheim

Sonntag, 9. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr: Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium (nach Meinung)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung

Ministranten:

Sonntag, 2. August, 9.00 Uhr: Während der Sommerferien bitten wir die Ministranten, die nicht verreist sind, den Ministrantendienst zu übernehmen (siehe auch Sommer-Mini-Plan).

Lektor/-in u. Kommunionhelfer/-in:

(siehe neuen Plan)

Kirchenpatrozinium St. Laurentius am 9. August

Wenngleich Kirchen immer Gott geweiht sind und immer Häuser Gottes sind, erhielten sie seit dem 4. Jahrhundert zusätzlich den Namen eines Heiligen oder einer Heiligen. Diese Namensgebung (lateinisch: Patrozinium) stellte die lokale Gemeinde und ihre Kirche unter den Schutz des oder der Heiligen. An deren Gedenktag wird in der Kirche das Patronatsfest oder Patrozinium gefeiert. Das Patrozinium unserer St.-Laurentius-Kirche findet am Sonntag, dem 9. August statt. Die Heilige Messe beginnt um 10.30 Uhr. Wir laden herzlich zur Mitfeier ein!

Kuchenspenden fürs Marktcafé am 12. August

Am Mittwoch, dem 12. August, wird das Marktcafé von der Kirchengemeinde St. Laurentius bewirtet. Wir benötigen dazu ca. 10 - 15 Kuchen und bitten deshalb sehr herzlich um Kuchenspenden. Um richtig planen zu können, wären wir für eine kurze Rückmeldung bei Frau Renate Maliska, Tel. 5651, sehr dankbar!

Sommer

Singe, meine liebe Seele, denn der Sommer lacht. Alle Farben sind voll Feuer, alle Wett ist eine Scheuer, alle Frucht ist aufgewacht.

Singe, meine liebe Seele, denn das Glück ist da. Zwischen Ähren, welch ein Schreiten! Flimmernd tanzen alle Weiten, Gott singt selbst Halleluja! (Otto Julius Bierbaum, 1865 - 1910)

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 1. August

19.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

(Berthold Köhler)

Sonntag, 2. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Zelt des Auendorfer Sommerfestes

Mittwoch, 5. August

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Kollekte: Miteinander Teilen) 19.30 Uhr: Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach. Das Abendgebet wird vom ökumenischen Gesprächskreis gestaltet. Wir laden sehr herzlich dazu ein!

Sonntag, 9. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr: Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung

Ministranten: Während der Sommerferien bitten wir die Ministranten, die nicht verreist sind, den Ministrantendienst zu übernehmen.

Lektor u. Kommunionhelfer: Josef Priel

St. Michael - Drackenstein

Samstag, 8. August

19.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der Marienkapelle (Verstorbene der Familie Wilhelm Gößer, Jahrtag Wilhelm Gößer, Karl Gößer)

Für alle drei Pfarreien

Laurentiustreff mit Musikanten

Die Senioren der kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach trafen sich am vergangenen Dienstag zum Sommerfest im kath. Gemeindehaus. Es konnte eine große Zahl von Senioren aus Bad Ditzenbach und Drackenstein begrüßt werden. Ebenso herzlich wurden unsere Musikanten - Herr und Frau Schröder, Herr Häussler und Herr Karl Jandl - empfangen.

Nach der gemeinsamen Kaffeepause gaben die Musikanten und Herr Jandl ihr Bestes. Besondere Schmankerl von Karl Jandl und musikalische Einlagen lösten einander in lockerer Folge ab. Schön, dass alle Anwesenden Liedertexte erhielten, so konnten alle mitsingen. Viel zu schnell ging dieser Nachmittag zu Ende. Das Singen und Lachen hat uns allen gut getan. Vielen Dank den Gestaltern dieses Nachmittages! Auch der Fa. Bäzner herzlichen Dank für die Brezeln.

Zum nächsten Laurentius-Treff geht es am 13.10.2009 nach Drackenstein. Vorher ist noch der Halbtagesausflug ins Oberland am 22.09.09. Über eine rege Beteiligung aller Senioren aus Bad Ditzenbach, Gosbach und Drackenstein würden wir uns sehr freuen.

(F. Diebold)

Einladung zum Markcafé am 12. August ab 14.00 Uhr - bewirtet von der Kirchengemeinde St. Laurentius

Wir laden die Bevölkerung bereits schon heute recht herzlich zum Marktcafé beim Mittwochsmarkt in Bad Ditzenbach ein! Genießen Sie nach dem Einkauf unsere leckeren, hausgemachten Kuchen, dazu ein gutes "Tässle Kaffee" und vielleicht ein nettes Gespräch - was braucht man mehr, zum Glücklichsein? Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Urlaubsvertretung von Pfarrer Zuparic

Pfarrer Zuparic befindet sich vom 24. Juli - 21. August (je einschl.) im Urlaub. Während dieser Zeit übernehmen die Patres von Ave Maria die Vertretung. In dringenden Fällen sind diese unter der Rufnummer: 07334/9616-0 zu erreichen. Das Pfarrbüro ist in der Zeit von Montag, 3. August - Freitag, 21. August nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung.

Wer betet mit? -

Gebetsmeinung des Papstes für August 2009

Wir beten, dass die Öffentlichkeit echte Lösungen für die oft tragischen Lebensbedingungen von Millionen Vertriebener und Flüchtlinge findet.

Kirchengemeinderatswahlen 2010

Am 13./14. März 2010 wählen die Katholiken der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Erzdiözese Freiburg einen neuen Kirchengemeinde- und Pastoralrat.

"Dabei sein" - so lautet das Motto für die anstehenden Entscheidungen. Hierzu will auch das Logo der Wahlen, das in den nächsten Monaten allerorts auf Plakaten und Bannern in den Schaukästen zu sehen ist, aufrufen.

Das Motto weist auf die Herausforderung hin, die anstehenden großen Veränderungen in der katholischen Kirche in demografischer, organisatorischer und finanzieller Hinsicht mitzugestalten. Der Rückgang von Katholikenzahl und Kirchensteuereinnahmen fordert auch die Kirchengemeinden heraus, bisherige Aufgaben zu überprüfen und Neues zu wagen. "Wer Zukunft gestalten und zukunftsfähig bleiben will, muss bereit sein, Liebgewordenes und Gewohntes hinter sich zu lassen und Traditionen aufzugeben, die sich nicht mehr bewähren", so der Freiburger Erzbischof Robert Zollitsch zu dem Leitmotiv. Der Rottenburger Bischof Gebhard Fürst betont, die Kirche brauche Menschen, "die im Team mit Haupt- und Ehrenamtlichen innerkirchliche Aufbrüche wagen und Zeichen in unserer Gesellschaft setzen".

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Pfarrerin Johanna Raumer

Kirchstr. 19 Tel.: (07334) 5273

Wochenspruch zum Sonntag, 2. August,

8. Sonntag nach Trinitatis:

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.'

(Eph 5,8b.9)

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Donnerstag, 30. Juli

ab 18.00 Uhr Zeltaufbau am Gemeindezentrum

Samstag, 1. August und Sonntag, 2. August

34. Auendorfer Sommerfest

18.00 Uhr Fassanstich

20.00 Uhr Tanz - Stimmung - Unterhaltung mit Daniel und Steffen

Caipirinha-Bar

Sonntag, 2. August

10.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Zelt

mit Predigt in schwäbischer Mundart

Es wirken mit: Der Posaunenchor und der Gemischte Chor Au-

Achtung! Geänderte Anfangszeit! Beginn pünktlich um 10.00 Uhr, die Glocken läuten ab 9.50 Uhr!

ab 11.00 Uhr Festprogramm

Montag, 3. August

ab 8.00 Uhr Aufräumarbeiten beim Festplatz und im Gemeindezentrum

Helfer sind nie zu viel!!!

Die Veranstaltungen der kommenden Woche fallen wegen der Ferien aus.

Sonntag, 9. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche Prädikantin Beate Clement, Süßen

Hinweise:

Wichtige Hinweise zum

Auendorfer Sommerfest am 1. und 2. August

BROT - KUCHEN - TORTEN

Die Hobby-Bäckerinnen und -Bäcker bitten wir wieder um einen individuellen Beitrag zum allseits beliebten Festcafé im Gemeindezentrum.

Sie können Ihren Kuchen vor oder nach dem Gottedienst im Gemeindezentrum bis spätestens 14.00 Uhr abgeben.

Bitte Platten und Hauben mit Namen versehen, damit alles wieder richtig zurückgegeben werden kann. Vielen Dank!

Für die Anlieger der Kirchstraße, Jakobsweg und Lützelalbstraße sowie für die Landwirte!

Am ersten Wochenende in den großen Sommerferien, 1. und 2. August 2009 findet das diesjährige AUENDORFER SOMMERFEST auf dem Platz vor dem Evangelischen Gemeindezentrum statt. Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass es beim Auf- und Abbau auf den genannten Straßen zu kurzfristigen Behinderungen kommen kann. Während des Festverlaufs am Samstagabend und am Sonntag ist das Befahren des Festplatzes nur im Notfall möglich.

Wichtig für die Bewohner der Häuser oberhalb des Gemeindezentrums:

Am Samstag und am Sonntag ist die Anfahrt zu den Häusern nicht möglich.

Wir bitten Sie deshalb, bei Bedarf Ihr Fahrzeug weiter unten im Ort zu parken.

Für große Fahrzeuge ist bereits ab Donnerstag, 30. Juli, 16.00 Uhr kein Durchkommen mehr.

Für die mit dem Sommerfest auftretenden Unannehmlichkeiten bitten wir um Ihr Verständnis. Vielen Dank!

Beim alljährlichen AUENDORFER SOMMERFEST treffen sich die Auendorfer mit Freunden, Bekannten und ehemaligen Auendorfern.

Zu diesem Fest sind auch Sie herzlich eingeladen.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde, Schützengesellschaft, Gemischter Chor

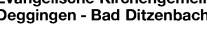
Urlaub im Pfarramt:

Pfarrerin Raumer ist vom 06. bis 28.08. im Urlaub. Die pfarramtliche Vertretung am 6. und 7. August hat Pfarrer Christian Keinath, Gruibingen, Tel. 07335/5200.

Vom 8. bis 19. August: Pfarrer Johannes Stahl, Eschenbach, Tel. 07161/4740.

Das Pfarrbüro ist in dieser Zeit ebenfalls nicht besetzt.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Pfarrerin Martina Rupp

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58 E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr Do. von 7.30 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

"Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit."

Epheser 5.8b.9

Von den Gottesdiensten abgesehen, finden in der Regel alle Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus statt.

Sonntag, 2. August - 8. So. n. Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt auf dem Sommerfest in Auendorf mit schwäbischer Predigt (Pfarrerin Raumer)

- kein Gottesdienst in der Christuskirche -

Mittwoch, 5. August

19.30 Uhr ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach mit dem ökumenischen Gesprächskreis

Donnerstag, 6. August

9.45 Uhr Mutter-Kind Gruppe

Sonntag, 9. August - 9. So. n. Trinitatis -

11.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Clement)

Hinweise

Pfarrerin Rupp ist vom 30. Juli bis einschließlich 21. August im Urlaub.

Die Vertretung übernehmen:

30.07. - 05.08.:

Pfarrerin Raumer aus Auendorf, Tel. 5273

06.08. - 21.08.:

Pfarrer Braunmüller aus Unterböhringen, Tel.: 4364.

Das Pfarrbüro ist vom 30. Juli bis einschließlich 26. August nicht besetzt.

Ansprechpartner: Frau Scheible-Röder, Tel.: 95 96 13

Während der Sommerferien findet keine Kinderkirche statt, und es kann auch kein Fahrdienst angeboten werden.

Ökumenisches Abendgebet

in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach am Mittwoch, 5. August 2009, um 19.30 Uhr,

gestaltet vom ökumenischen Gesprächskreis

Jugendtreff im Gemeindehaus

Am Samstag, 18.07.09 fand im Jugendtreff im evangelischen Gemeindehaus ein Tischkickerturnier für Zweiermannschaften statt. Bei Turnierbeginn standen vier Teams bereit, um jeweils in einer Hin- und Rückrunde gegen alle anderen anzutreten. Erfreulicherweise kam auch nach anfänglichen Zweifeln ein Damenteam zustande, das aus Melanie G. und Denise K. bestand. Ferner traten Thomas L. und Patrick R., Jan S. und Robin B. sowie Dominik S. und Jannik H. an, um in erster Linie Spaß am Spiel zu haben, aber auch um im fairen Wettbewerb einen der attraktiven Preise zu erkämpfen.

Die einzelnen Paarungen durften innerhalb einer Begegnung ihre jeweiligen Stärken in Angriff und Verteidigung flexibel einsetzen. Bei sehr vielen Spielen war der Verlauf äußerst spannend und wurde von den gerade spielfreien Teams in der Zuschauerrolle begleitet.

Nach dem letzten Spiel der Rückrunde war es nicht notwendig, das Torverhältnis für die Rangfolge heranzuziehen.

Tagessieger mit sechs gewonnenen Begegnungen wurde Patrick R. mit seinem Jungseniorpartner Thomas L. Auf dem zweiten Platz landeten mit ausgeglichenem Verhältnis zwischen siegreichen und verlorenen Spielen Jan S. und Robin B. knapp vor Doninik S. und Jannik H. Einen sehr ehrenwerten vierten Platz nahmen mit einem gewonnenen Spiel Melanie G. und Denise K. ein.

Der Jugendtreff geht damit in die Sommerpause und kann ab Samstag, 19. September 09 um 19.30 Uhr wieder besucht werden.



AKTION FAIRER WELTHANDEL

Besuchen sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach!

Mittwochs von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz

Sonderaktion!

Ich hole mir den Regenwald nach Hause ...

Guyana ist ein südamerikanisches Land mit einem der letzten unberührten Regenwälder. Wir bieten Ihnen **GUARANITO**, ein prikelndes Erfrischungsgetränk, das aus der Regenwaldfrucht Guaraná hergestellt wird und in seinem Geschmack an das künstlich produzierte "Cola" erinnert.

Die Kerne dieser Wildfrucht enthalten ein natürliches Koffein, das erfrischt und belebt.

Abverkaufspreis:

GUARANITO: 0,33-I-Flasche nur 0,50 €

"Ohne den Fairen Handel mit Guaraná sähe ich in meinem Dorf keine Perspektive und hätte ich das Leben bei meinem Volk längst aufgegeben, um in der Stadt mein Glück zu versuchen."

(Joao, 18 Jahre)

SCHWÄTZEN - TREFFEN - KAUFEN

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach Verantwortlich:

Gudrun Lamparter und Team, Tel. 07334/8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 2. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Um 10 Uhr findet in unserer Kirche in Altheim/Alb ein Kindergottesdienst für den Bezirk Heidenheim mit Evangelist Bernd Junginger statt.

Mittwoch, 5. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 31. August

19.00 Ühr Versammlungsbibelstudium: Bewahrt euch in Gottes Liebe - Bei Operationen verwendete Verfahren im Licht biblischer Grundsätze

19.30 Uhr Predigtdienstschule: Warum Milde Selbstbeherrschung erfordert

20.00 Ühr Dienstzusammenkunft: Jehova jeden Tag preisen Sonntag, 2. August

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Eine gereinigte Erde - wirst du sie erleben?

10.10 Uhr Wachtturm-Studium: Warum dem Christus nachfolgen? (Lukas 9:23)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jehovaszeugen.de

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach "Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Ausstellung "Brücken zwischen Ost und West" von Zelong Zhou noch bis zum 17. August im Haus des Gastes

Donnerstag, 30. Juli 2009, 14.00 - 16.00 Uhr "Sommer der Verführungen" Ein Nachmittag in der Obst-Destille

Es erwartet Sie ein Besuch in der Obst-Destille - mit Beobachtung eines Destillations-Vorgang. Der Werdegang von Frucht zur Edel-Destillat. August Kottmann - Destillateur - erläutert



während eines Destillations-Vorgangs die Abläufe für ein perfektes Obst-Destillat-Produkt.

Ort: Gasthof Hirsch Bad Ditzenbach - Gosbach

Unkostenpreis: 7,00 € incl. Kleine Verköstigung und Proben Anmeldungen an: Gasthof Hirsch Gosbach, Tel. 07335/96300

Anmeldeschluss: 29. Juli 2009

Samstag, 1. und Sonntag, 2. August 2009

Auendorfer Sommerfest

Samstag, 1. August 2009, ab 18.00 Uhr

Unterhaltung dem bekannten Brüderpaar "Daniel und Steffen"

Sonntag, 2. August 2009, 9.30 Uhr

Ökumenischer Festgottesdienst

Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Ort: Festzelt beim evangelischen Gemeindezentrum

Ausstellung "Mineralwasser erleben" in der Vinzenz Therme bis 22. August 2009

Samstag, 1. August 2009

Zum Tag des Wassers lädt die "Vinzenz Therme" herzlich ein

8.00 - 20.00 Uhr

Ausstellung "Mineralwasser erleben"

10.00 Uhr Andacht am Quelltempel

10.30 Uhr Wasserbeprobung

11.30 Uhr Synchronschwimmen des SSC Schwenningen

12.15 Uhr Wasserbeprobung

ab 11.30 Uhr Wassertrampolin

Infostand Umweltinstitut Synlab

Malen für Kinder

Clownerie

Grillen und Saft-/Cocktailbar bis 21.00 Uhr

Schnupperkurse:

14.00 Uhr Aqua Jogging

14.30 Uhr Aqua Fitness

15.00 Uhr Aqua Nordic Walking

15.30 Uhr Aqua Cycling

16.00 Uhr Meditation

16.15 Uhr Wasserbeprobung

17.00 Uhr Konzert am Quelltempel

18.00 Uhr Wasserbeprobung

18.30 Uhr Synchronschwimmen

19.00 Uhr Aquarelax

20.00 Uhr Konzert am Quelltempel

20.15 Uhr Wasserbeprobung

22.00 Uhr Überraschung



Montag, 3. August 2009, ab 14.30 Uhr

Begrüßen Sie mit uns die Teilnehmer der "Tour de Ländle" auf Ihrer Fahrt durchs Obere Filstal.

Wir haben in Gosbach am Radweg in Höhe des Gasthofs Hirsch und in Bad Ditzenbach am Radweg am Ortseingang Banner aufgestellt.

Es wäre schön wenn Sie in diesen Bereichen die Teilnehmer willkommen heißen würden.

Die 22. Tour de Ländle kommt von Filderstadt und macht heute Station in Geislingen

19.00 Uhr Tourparty mit Uwe Busse und Time4Music. Eintritt frei!!

Ort: Städtischer Sportplatz

Veranstalter: SWR4, EnBW, Stadt Geislingen

Einmal quer durchs Ländle für die Tour de Ländle 2009 von Oberschwaben in die Kurpfalz.

Info unter www.swr.de/tour und www. enbw.com/tour



Montag, 3. August 2009, 13.15 Uhr Wanderung "Rund um den Boßler"

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz Winkelbachtal in Gruibingen. Von dort wandern wir auf einem mäßigen Anstieg über die Weilheimer Ski-Hütte bis zum Traufweg oberhalb Häringen zu einem herrlichen Ausblick (806 m Höhe).

Weiter geht es auf dem Höhenweg entlang bis zum "Boßler" mit Blick auf den Aichelberg und das ganze Alb-Vorland. Zurück führt uns ein leichter Abstieg entlang dem Erlenbach bis zum Parkplatz "Raststätte Gruibingen". Dort werden wir wieder abgeholt. Auf Wunsch Einkehr im "Haus des Gastes".

Wanderzeit: ca. 3 Std. Wanderführer: Eugen Bosch Treffpunkt: "Haus des Gastes"

Anmeldung bis 11.00 Uhr im Tourismusbüro

Mittwoch, 5. August 2009, ab 14.00 Uhr Wochenmarkt beim Thermalbadparkplatz

Die Programmhefte "Sommer der VerFührungen" sind da. Sie sind erhältlich im Rathaus und im Tourismusbüro

Schülerferienprogramm Bad Ditzenbach



Liebe Mädels, liebe Jungs,

nun ist es endlich so weit, die schönste Zeit des Jahres beginnt, die Sommerferien!

Folgende Kurse werden in der ersten Woche angeboten:

Nr. 1 Kleines Schatzkästchen für Mädchen,

Donnerstag, 30. Juli 2009

Nr. 2 Bastelspaß für Mädchen, Donnerstag, 30. Juli 2009

Nr. 3 Lustige Keilrahmen, Freitag, 31. Juli 2009,

Kurs I: 9.00 - 10.30 Uhr, Kurs II: 11.00 - 12.30 Uhr

Nr. 4 Eine Nacht unter Cowboys und Indianern,

Freitag, 31. Juli und Samstag, 1. August 2009

Nr. 5 Ein abenteuerlicher Tag mit den Maltesern,

Samstag, 1. August 2009

Nr. 6 entfällt

Nr. 7 Kleine und große Spiele drinnen und draußen,

Montag, 3. August 2009

Nr. 8 Töpfern für Kinder nur am Montag, 3. August 2009, Dienstag nicht!

Nr. 9 Brotbacken im Bachhaus Auendorf,

Dienstag, 4. August 2009

Nr. 10 Inchies - Kreativ im Quadrat, Dienstag, 4. August 2009

Nr. 11 Türschiler basteln, Dienstag, 4. August 2009 noch Plätze frei

Nr. 12 entfällt

Nr. 13 Kegeln, Donnerstag, 6. August 2009

Es sind noch Plätze frei:

Nr. 16 Schnupperschießen im Schützenhaus Gosbach

Nr. 21 Türschilder bsteln Kurs I von 13.30 bis14.30 Uhr

Nr. 22 Seidenmalerei in der Mikrowelle Kurs II von 14.30 bis 15.00 Uhr

Nr. 22 Seidenmalerei in der Mikrowelle Kurs III von 15.00 bis 15.30 Uhr

Nr. 22 Seidenmalerei in der Mikrowelle Kurs IV von 15.30 bis 16.00 Uhr

Nr. 23 Ein unvergesslicher Tag bei den Geislinger Segelfliegern

Nr. 25 Amulette aus Speckstein - unbegrenzt -

Nr. 26 Tiere aus Speckstein - unbegrenzt -

Nr. 33 Tennis, das probiere ich mal!

Nr. 35 Ein Tag bei der Feuerwehr

Nr. 36 Schnupperfliegen auf dem Segelfluggelände Gruibingen-Nortel

Nr. 45 "Onesimus sucht die Freiheit" Kinder-Spiel- und Bibeltage

Viel Spaß wünscht Euch Euer SFP-Team



Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Auendorfer Sommerfest am 1. und 2. August 2009

Auch in diesem Jahr feiern wir mit dem Gemischten Chor und der Evangelischen Kirchengemeinde unser traditionelles Sommerfest am ersten Wochenende der Ferien.

Das Fest beginnt am Samstag, 1. August um 18.00 Uhr. An diesem Abend werden Sie musikalisch von den Brüdern "Daniel & Steffen" unterhalten.

Am Sonntag, 2. August beginnt das Fest um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst, begleitet von dem Posaunenchor und dem Gemischten Chor. Es folgen der Kinderchor sowie der Kindergarten. Ebenso wird noch ein Projektchor einige Lieder singen. Nachmittags unterhält uns der Musikverein Gosbach. Den Festausklang gestaltet Alleinunterhalter "Robert".

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

Aufbau

Donnerstag, 30.07.2009 ab 18.00 Uhr weitere Aufbauarbeiten am Freitag und Samstag

Abbau:

Montag, 03.08.2009 ab 9.00 Uhr

Gemischter Chor Auendorf



Einladung zum 34. Auendorfer Sommerfest am 01./02. August 2009

Unser traditionelles Sommerfest beim Gemeindezentrum findet wie jedes Jahr, am ersten Wochenende in den großen Schulferien statt

Auch dieses Jahr erwartet Sie wieder ein interessantes Programm. Mit dem Fassanstich um 18.00 Uhr wird das Fest am Samstagabend eröffnet. Das musikalische Geschehen übernimmt das Duo "Daniel & Steffen".

Der Sonntagmorgen beginnt mit einem Gottesdienst im Festzelt in schwäbischer Mundart, dazu singt der Gemischte Chor. Es folgen die Auftritte des Kinderchores und des Kindergartens. Um die Mittagszeit stellt sich der Auendorfer Projektchor vor. Danach spielt zur Unterhaltung die Musikkapelle Bad Ditzenbach, die später vom Alleinunterhalter "Robert" abgelöst wird. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, denn es gibt wieder Gutes in Auendorf. Nachmittags ist auch das Café im Gemeindezentrum geöffnet. Also, auf nach Auendorf.

Zum Fest ist jedermann, insbesondere die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen. Seien Sie unser Gast beim gemütlichen Auendorfer Sommerfest und treffen Sie sich mit Freunden und Bekannten.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Schützengesellschaft Auendorf, die evangelische Kirchengemeinde der Gemischte Chor.

Info für die Anlieger der Kirchstraße, Jakobsweg und Lützelalbstraße:

Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass es beim Auf- und Abbau auf den genannten Straßen zu Behinderungen kommen kann. An die Anlieger ergeht die herzliche Bitte, die Fahrzeuge nicht im Festbereich abzustellen. Während des Festverlaufs am Samstagabend sowie am Sonntag ist das Befahren des Festplatzes nur im Ausnahmefall möglich. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Info zum Zeltaufbau:

Der Zeltaufbau beginnt am Donnerstag, 30. Juli 2009 um 18.00 Uhr. Die restlichen Arbeiten werden am Freitag erledigt. Wir bitten die Auendorfer um rege Mithilfe.

Walter Rösch

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Jahresausflug

Der Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal trifft sich am Sonntag, 16. August 2009 zu seinem Jahresausflug mit dem Bus nach Rothenburg o.d.T. Wir treffen uns um 7:30 Uhr am "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach, Rückkehr wird gegen 19:30 Uhr sein. Auf dem Programm stehen ein Orgelkonzert in St. Jakob und eine Stadtführung zu Fuß von 1 1/2 Stunden. Es gibt noch wenige freie Plätze. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen bis Mittwoch, 5. August nehmen entgegen: Helga Kistenfeger, Telefon 07334-6979 oder Ulla Kirstein, Telefon 07334-8372.

Malteser Hilfsdienst e.V.



Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser letzter Dienstabend vor der Sommerpause ist am Freitag, 31. Juli, um 18:00 Uhr, im HdG.

Thema: Vorbereitung auf das Schülerferienprogramm 2009: Material herrichten.

Von 1. August bis 10. September ist dann unsere wohlverdiente Sommerpause.

Der erste Dienstabend nach der Pause ist dann wieder am Freitag, 11. September, 18:30 Uhr.

Bis dahin: erholt Euch gut! H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Malti-Adler!

Auch wir treffen uns am Freitag, 31. Juli, um 18:00 Uhr im HdG. **Thema:** Vorbereitungen zum Schülerferienprogramm 2009. Während der Sommerferien ist keine Gruppenstunde. Wir treffen uns wieder am Freitag, 11. September, um 16:30 Uhr im HdG.

Bis dahin: schöne Ferien. Die Gruppenleitung

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 9. August 2009, durch das Naturerlebnis "Eistobel" mit Wanderung über den "Iberg" 954 m und der "Riedholzer Kugel" 1066 m zum Ausgangspunkt zurück.

Wanderzeit: gute 4 Stunden

Abfahrt ist um 9:00 Uhr mit Privat-PKW am Rathaus in Bad Ditzenbach.

Führung: Margret und Siegfried Hofrichter, Gerhard Kastl Der Eistobel ist ein wahres Naturerlebnis mit rauschenden Wasserfällen, tiefen Strudellöchern, riesigen Gesteinsblöcken und gewaltigen Felswänden, die bis zu 130 m hoch sind, über die das Wasser der Oberen Argen fließt und er ist etwa dreieinhalb Kilometer lang.

Rucksackvesper und viel zum Trinken mitnehmen, gutes Schuhwerk ist erforderlich, da es im Eistobel immer sehr feucht ist!!!

Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 13. August 2009, um 9:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung: Filsursprung - Grauer Stein - Filsursprung.

Führung: Franz Zwirner

Gäste sind herzlich willkommen.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Geschäftsstelle geschlossen

Unsere Geschäftsstelle ist in der Zeit vom 27.07. 11.08.2009 geschlossen.

Danach sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar:

Mi., 8:30 - 11:30 Uhr Do., 18:00 - 21:00 Uhr

GESAMTVEREIN

Bombenstimmung beim Kandeltreff in der Musikecke: der FTSV rockt bei Cocktails, Pilsbar & Firefly live

Alle Hände voll zu tun hatten die Fußballer am vergangenen Wochenende beim diesjährigen Kandeltreff, Trotz Trainingslager konnten sich die FTSV-Kicker am Abend nicht erhölen, denn die Musikecke war proppenvoll und es herrschte eine Bombenstimmung bei Supersound, dazu noch leckere Cocktails oder ein kühles Pils von Konne's Pils-Bar:

Der Kandeltreff rockte auch 2009 wieder!

Der Wettergott meinte es gut mit den Gosbachern: Zwar wurde es am späten Samstagabend für einen Julitag ziemlich kalt, die aufgestellten Zelte sowie die Stimmung machten es aber dennoch gemütlich und so wurde das Fest ein voller Erfolg. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Besuchern und Helfern für den tollen Abend bedanken. Die Resonanz gibt uns Antrieb, dass wir auch nächstes Jahr wieder ein solches Event auf die Beine stellen wollen.

Hinweis: Unser Schickeria-Starfotograf Manuel hat den ganzen Abend über Bilder geschossen, die man unter unserer Homepage www.sport-im-ftsv.de einsehen kann.



AKTIVE

FTSV gewinnt auch sein zweites Vorbereitungsspiel TSV Seissen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

Ein Teil des Kaders (17 Mann) absolvierte im Rahmen des zweieinhalbtägigen Trainingslagers sein zweites Testspiel beim gleichklassigen TSV Seissen. Trotz der Trainingseinheiten in den Knochen ließ man kaum Chancen des Gegners zu und spielte gefällig nach vorne. Dennoch waren in der Feinabstimmung noch Defizite zu erkennen, die es in den restlichen Vorbereitungswochen abzustellen gilt.

Die Tore erzielten: Timo Angerer, Dennis Eichinger, Alexander Benitsch, Ömer Telci, Mete Bektas

Es spielten: Marcus Reichert, Marco Rießler, Bernhard Bossert, Marc Bucher, Christian Bitter, Alexander Benitsch, Mete Bektas, Florian Fähndrich, Ömer Telci, Ricardo Sözener, Andreas Bossert (Timo Angerer, Phillipp Maier, Giuseppe Scarpulla, Jürgen Maier, Dennis Eichinger, Florian Lachmuth)

Vorbereitungsplan Aktive 2009/2010

Woche, Tag, Datum, Training/Spiel, Uhrzeit 3, Donnerstag, 30.07.2009 Training, Beginn: 19.00 Uhr Pflichtbesprechung

Beginn: 21.00 Uhr 3, Samstag, 01.08.2009

Freundschaftsspiel und Training

SG Nellingen - FTSV, Anspiel: 17.00 Uhr Rest der Spieler trainiert, Beginn: 17.00 Uhr

4, Sonntag, 02.08.2009

Freundschaftsspiel FTSV - FV Schelklingen-Hausen,

Beginn: 11.30 Uhr 4, Montag, 03.08.2009

GZ-Pokal SV Altenstadt, Beginn: 19.15 Uhr

4, Dienstag, 04.08.2009

Training für Nicht-GZ-Spieler, Beginn: 19.00 Uhr

4, Mittwoch, 05.08.2009

GZ-Pokal FTSV Kuchen, Beginn: 18.00 Uhr

4, Donnerstag, 06.08.2009 Training, Beginn: 19.00 Uhr 4, Samstag, 08.08.2009

Training oder Spiel, Beginn: 18.00 Uhr

5, Montag, 10.08.2009

GZ-Halbfinale oder Training, Beginn: 19.00 Uhr

5, Mittwoch, 12.08.2009

GZ-Finale oder Training, Beginn: 19.00 Uhr

5, Freitag, 14.08.2009 Training, Beginn: 19.00 Uhr 6, Sonntag, 16.08.2009 Pokalspiel

Alle weiteren Trainingstermine sind abhängig vom Spielplan der Saison.

Vorschau: Die nächsten Testspiele des FTSV

01.08.2009

SG Nellingen - FTSV 17.00 Uhr

02.08.2009

FTSV - FV Schelklingen-Hausen

(Kreisliga A, Bezirk Donau) 11.30 Uhr

03.08.2009 GZ-Pokal in Deggingen

FTSV - SV Altenstadt 19.15 Uhr

05.08.2009 GZ-Pokal in Deggingen

FTSV - FTSV Kuchen 18.00 Uhr

10.08./12.08. GZ-Pokal in Deggingen

evtl. Halbfinale/Finale

Vorschau: Die ersten Pflichtspiele des FTSV

Um unseren Fans einen ersten Anhalt zu geben gibt es hier die ersten Pflichtspieltermine (bis Ende September). Die Liga der 1. Mannschaft beinhaltet 14 Teams, jene der Reservemannschaft 10. Neu hinzugekommen sind FTSV Kuchen II, TSV Eschenbach (Umgruppierung), Krajna Süßen sowie TKSV Geislingen (Absteiger). Nicht mehr dabei sind die TG Böhmenkirch (Aufsteiger), TV Bezgenriet (Umgruppierung) sowie der SC Geislingen II und NKS Geislingen, welche beide keine Mannschaft mehr melden konnten.

Den kompletten Spielplan gibt es unter unserer Vereinshomepage www.sport-im-ftsv.de oder unter www.fussball.de abzurufen.

09.08.2009 Bezirkspokal (Qualifikation)

1. Mannschaft: FTSV - TV Eybach

16.08.2009 Bezirkspokal

(1. Runde; je nach Qualifikationsergebnis) 1. Mannschaft: FTSV - TSV Eschenbach

15.00 Uhr

15.00 Uhr



30 08 2009

| Mannschaft: Spvgg Reichenbach - FTSV Mannschaft: Spvgg Reichenbach - FTSV | 15.00 Uhr 13.15 Uhr |
|--|------------------------|
| 06.09.2009 1. Mannschaft: FTSV - TSV Eschenbach 2. Mannschaft: FTSV - TSV Eschenbach | 15.00 Uhr 13.15 Uhr |
| 08.09.2009 2. Mannschaft: FTSV - TB Gingen | 19.00 Uhr |
| 10.09.2009 1. Mannschaft: FTSV - TB Gingen | 19.00 Uhr |
| 13.09.2009 1. Mannschaft: TV Deggingen II - FTSV | 13.15 Uhr |
| 20.09.2009 1. Mannschaft: FTSV - SV Altenstadt 2. Mannschaft: FTSV - SV Altenstadt | 15.00 Uhr 13.15 Uhr |
| 27.09.2009 1. Mannschaft: VfR Süßen - FTSV 2. Mannschaft: VfR Süßen - FTSV | 15.00 Uhr 13.15 Uhr |
| JUGEND | |

F-Junioren - 2. Platz beim Turnier in Merklingen!!

Im ersten Spiel trafen wir auf die SG Nellingen, die uns körperlich und auch spielerisch überlegen war. Aber wir hielten mit Kampfgeist dagegen und ließen uns auch nicht durch ein unglückliches Gegentor schocken und spielten schön nach vorne und erzielten folgerichtig noch das verdiente 1:1.

Im 2. Vorrundenspiel hieß der Gegner TSV Gruibingen und wir ergriffen sofort das Kommando und spielten klar überlegen. Durch zum Teil toll herausgespielte Tore kamen wir zu einem hochverdienten 5:0-Erfolg.

Im letztem Gruppenspiel gegen die SG Merklingen/Machtolsheim machten unsere Jungs genauso weiter und gewannen auch diese Begegnung verdient mit 4:0.

Somit zogen wir mit 7 Punkten und 10:1-Toren ins Endspiel ein. Gegner war die Mannschaft der SSG Ulm 99. Es war auf schwer bespielbarem Boden ein Kampfspiel mit guten Abwehrreihen auf beiden Seiten. So endete die Partie mit einem gerechten 0:0-Unentschieden.

Im folgenden 9-Meter-Schießen hatten die Ulmer das bessere Ende auf ihrer Seite und gewannen mit 2:1.

Ein großes Lob für unsere Mannschaft für den tollen 2. Platz. Die Tore erzielten: Jonas Vulic 4, Lukas Scheiber 4, Jonas Czeschner 2 und Kai Multhauf 1.

Es spielten: Sebastian Oechsle, Marcel Nachreiner, Lukas Scheiber Jannik Moll, Kai Multhauf, Jonas Czeschner, Jonas Vulic, Silas Werner und Tim Kurz.

(Bericht: Rainer Daubenschüz)

E2-Junioren

Rückblick E-Junioren-Turnier des FTSV Bad Ditzenbach -Gosbach

Im ersten Spiel gegen den SSV Hausen lagen wir bereits nach 2 Minuten durch einen haltbaren Schuss hinten. Durch einen sehenswerten Treffer von Thomas und eine Minute später von Manuel waren wir auf der Siegerstraße. Doch in der Angriffseuphorie passten wir hinten nicht auf und so kam es zum 2:2-Endstand.

Im zweiten Spiel gegen den TSV Laichingen konnten wir lange Zeit unser Tor sauber halten. Durch einen zweifelhaften Strafstoß bekamen wir das 0:1, was auch den Endstand darstellte. Nun ging es gegen den SC Geislingen, welcher stark spielten und mit 1:0 in Führung ging. Durch einen weiten Abstoß von Kevin, welcher durch zwei Abwehrspieler und am Torwart vorbei im gegnerischen Tor landete, konnten wir ein 1:1-Unentschieden erreichen.

Unser nächster Gegner war der TB Holzheim, der mit mehreren Spielern antrat, die durchweg einen Kopf größer waren. Dadurch ließen sich unsere Spieler wohl zu stark beeindrucken, so dass wir schnell mit 0:1 hinten lagen. Wir bekamen dann einen Strafstoß zugesprochen, den wir leider nicht nutzten. Nach dem 0:2 konnte Thomas durch einen Treffer nochmals verkürzen. Letztlich konnten wir nicht genug dagegenhalten und verloren mit 1:4.

Im letzten Spiel ging es gegen den VfL Kirchheim, die absolut stärkste Mannschaft des Turniers. In einer Abwehrschlacht konnten wir nur das Ergebnis von 0:4 erträglich halten.

Insgesamt belegten wir den 7. Platz von 10 Mannschaften, was für eine Mannschaft des jüngeren Jahrgangs, ohne Auswechselspieler, durchaus als gutes Ergebnis angesehen werden darf. Vielen Dank Jungs für Euren starken Einsatz.

Es spielten: Thomas Adelgoß, Hannes Bosch, Lukas Bosch, Manuel Enz, Kevin Olson, Patrick Seibert und Michael Stehle.

(Bericht: Peter Kuch)



AKTIVE

Letztes Verbandsspiel Herren 65: TC Göppingen 2 - FTSV

2

Das Spiel um die Meisterschaft ohne ihren Mannschaftsführer Eugen Reichert wurde zum erwarteten harten Kampf bis zum letzten Ballwechsel. Im hinteren Paarkreuz verloren die bisherigen verlässlichen Punktesammler Butzert mit 0:6, 1:6 und Schefthaler mit 1:6, 4:6 relativ klar gegen starke Gegner. Vorne konnte Necker mit 6:0, 6:1 relativ leicht gewinnen, so dass G. Schmock die schwierige Aufgabe hatte, gegen einen guten Gegner wenigstens den Ausgleich herzustellen. Dies gelang ihm nach glänzender Leistung mit 6:4, 7:6, und er blieb damit genau so wie Necker in allen Einzeln und Doppeln ohne Niederlage. Nun mussten die Doppel die Entscheidung bringen, wobei es für den Gesamtsieg notwendig war, dass mindestens ein Doppel und zusätzlich im anderen Doppel mindestens ein Satz gewonnen wurde. Den ersten Satz konnten jeweils die Doppel Necker/Butzert und Schmock/Ulmer klar mit 6:1 für sich entscheiden, lagen dann aber im 2. Satz zeitweilig hinten. Nach einer Energieleistung konnten dann letzten Endes beide Doppel auch den 2. Satz mit 7:5 bzw. 6:4 für sich entscheiden, so dass der 6:2-Sieg gesichert war.

Rückblick auf die abgelaufene Verbandsspielsaison Tennis FTSV: Zwei Aufsteiger und ein Absteiger

In die Verbandsspielsaison 2009 startete der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach mit 2 Jugend- und 6 aktiven Mannschaften. Während die Jugendmannschaften KIDs-Cup U12 und VL-Talentiade U10 gute Mittelplätze belegten, konnte die Herren 55-Mannschaft, geschwächt durch den Abgang ihres früheren Spitzenspielers Richard Salzmann ohne Sieg den Abstieg aus der Oberliga nicht verhindern. Auch die Damenmannschaft 50

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



belegte nach drei unglücklichen 4:5-Niederlagen in der Bezirksoberliga ohne Sieg den letzten Platz, kann aber nicht absteigen. Der Klassenerhalt der Damenmannschaft in der Bezirksklasse 1 und der neu gegründeten Herrenmannschaft in der Kreisklasse 1 übertraf die meisten Erwartungen. Sehr erfreulich sind die beiden Meisterschaften der beiden nachstehenden Mannschaften:

Herren-30-Mannschaft

JUGEND

Familienabend zum Verbandsrundenabschluss

Die Verbandsrunde ist zu Ende; unsere U12-Mannschaft belegte einen guten 3. Rang in ihrer Gruppe, unsere U10-Mannschaft wurde ebenfalls 3. Sieger. Dank unserer sehr engagierten Jugendleiterin Marion Krotz und Trainer Oswald Beham und den sehr zuverlässigen Eltern funktionierte der Spielbetrieb hervorragend.

Am vergangenen Mittwoch trafen sich die Familien unserer Tenniskinder auf unseren Plätzen. Zunächst durften die Eltern und Kinder ihr Können beim Seilhüpfen, Ballprellen, Ballrollen, Torwandschießen und Ballzuwerfen unter Beweis stellen. Anschließend kamen manche "Großen" beim Eltern/Kind- und Opa/Kind-Tennisdoppel ins Schwitzen. Allen machte es sichtlich Spaß. Zum Abschluss gab es dann Gutes und Saftiges, frisch vom Grill und bunte Salate.

Obere Reihe von links: Klaus Weckerle, Waldemar Czech, Markus Jandl

Untere Reihe von links: Matthias Kehrer, Bernd Grüttner, Uli Himmer

Die Herren-30-Mannschaft wurde in der Staffelliga ungeschlagen mit 5:0 Punkten und 35:5 gewonnenen Spielen Meister und steigt in die Oberligastaffel auf.

Herren-65-Mannschaft

Arbeitsgemeinschaft Gosbacher Vereine

Kandeltreff in Gosbach



Dorffest. Nach dem Fassanstich durch Bürgermeister Ueding erfreute das Publikum am Samstag der MV Gosbach mit seiner Musik. Reger Andrang herrschte ab 21.00 Uhr in der Jugendecke mit der Rockgruppe Firefly.

Ebenfalls viele strömten am Sonntag herbei zum ökumenischen

Gottesdienst (siehe Foto), der liebevoll von Frau Pfarrerin Rupp, Herrn Priel und den Jugendlichen der evangelischen Kinderkirche gestaltet wurde.

Am vergangenen Wochenende feierte Gosbach das alljährliche

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die Gäste über das Können der Flötengruppen des MV Gosbach staunen.

Um die Mittagszeit herrschte an den Essenständen Hochbetrieb.

von links nach rechts: Werner Schefthaler, Günther Schmock, Heinz Ulmer, Klaus-Dieter Butzert, Norbert Necker, Eugen Reichert, Adolf Fischer.

Topfit präsentierte sich die neugegründete Herren65-Mannschaft und wurde ebenfalls ungeschlagen mit 5:0 Punkten und 37:3 gewonnenen Spielen Meister in der Bezirksstaffel und steigt somit in die Staffelliga auf.



Bei herrlichem Sonnenschein und fetziger Musik vom MV Ditzenbach fand bei gemütlichem Hocken und Schwätzen das Fest einen fröhlichen Ausklang.

Auch die Jüngsten kamen beim Fest nicht zu kurz. Spielstraße, Kinderschminken und ein Luftballonwettwerb wurde für sie angeboten.

Dank sei unseren Gästen fürs Kommen und allen Helfern für's Schaffen!

Hinweis: Die Auflösung des Kandelquizes und die Gewinner werden im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Am Freitag, 31.07. - Sa. 01.08. findet auf der Loidiga Ranch wieder unser diesjähriger Beitrag zum Schülerferienprogramm "Eine Nacht unter Cowboy & Indianern" statt.

Alle Helfer: Wir treffen uns am Freitag ab 16:00 Uhr auf der Loidiga Ranch im Cowboy- oder Indianerkostüm.

An alle teilnehmenden Kinder:

Bitte bringt wie folgt mit:

- Schlafsack
- Isomattte oder LuMa
- Trinkflasche
- wetterbedingte Kleidung

(wenn vorhanden Cowboy- oder Indianerkostüm)

Wir freuen uns darauf, Euch am Fr. 31.07. um 17:00 Uhr begrüßen zu dürfen.

TERMINE

Sa. 01.08.09

Kameradschaftsabend der Leimbergweibla, Loidiga Ranch, ab 18:00 Uhr

Bitte Grillzeug mitbringen!

Für evtl. Rückfragen steht Euch Thomas gerne zur Verfügung.

Di. 01.09.09

Ausschusssitzung der FGG

Beginn: 19:30 Uhr Vereinsheim **Mi. 02.09.09**

Tanztraining der Leimbergweibla im Vereinsheim

Beginn: 19:30 Uhr

FGG-Vorstandschaft

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

09.08.09: Hirschwirts Gartenfest 13.09.09: Auftritt in Börtlingen

04.10.09: Konzert am Sonntagmorgen

Dank an Helfer

Der Musikverein bedankt sich bei allen, die uns bei der Durchführung des diesjährigen Kandeltreffs tatkräftig zur Seite gestanden haben. Da die Musikanten selbst meist auf der Bühne beschäftigt waren, wäre es uns ohne die zahlreichen Helfer nicht möglich gewesen, den Bierstand zu betreuen.

Auch sei allen gedankt, die sich am Montag, den 27. Juli auf den Weg nach Geislingen begeben haben, um unseren dortigen Bierstand beim Kinderfest zu versorgen.

Ihr Musikverein Gosbach

Liebe Musikerinnen und Musiker,

trotz des Beginns der Schulferien wird die Musikprobe am kommenden Freitag, den 31. Juli 2009 stattfinden.Bitte erscheint vollzählig.

Steffi Siegert

Aus der Jugendecke Rückblick Kandeltreff

Auch dieses Jahr zeigten unsere Blockflöten beim Kandeltreffwieder, was sie mit Bettina Beckert das Jahr über erlernt haben.

Es hat viel Spaß gemacht, Euch zuzuhören. Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Euer Jugendausschuss

Zeltlager Jugend

Hallo Jungmusiker!

Natürlich findet wie jedes Jahr auch diesen Sommer wieder unser obligatorisches Zeltlager statt. Dieses Mal von Freitag, den 21. August 2009 bis Sonntag, den 23. August 2009. Für Essen und Getränke ist wie immer gesorgt. An was Ihr allerdings selber denken solltet, ist Folgendes: Wer von Euch ein kleines Zelt hat, darf dieses gerne mitbringen. Sprecht Euch bitte auch schon vorher ab, wer bei wem mit im Zelt schlafen kann (verbindlich!).

Sollte jemand bis zum Anmeldeschluss noch keinen "Schlafplatz" haben, meldet Euch bitte bei mir, damit ich weiß, ob das große Zelt, das wir haben, für Euch reicht.

Der Unkostenbeitrag beläuft sich wie immer auf 15,00 €. Es ist keine "Mindestaltergrenze" vorgesehen. Betreuer sind in ausreichender Anzahl mit dabei. Wir freuen uns über jeden, der mitkommen möchte, und nach Rücksprache ist es auch möglich nur zeitweise (z.B. nur tagsüber) teilzunehmen.

Wer Lust hat, mit uns zu zelten, der meldet sich bitte bei Simone (07334/789020), zusammen mit den $15,00 \in$, bis **Sonntag, den 9. August 2009,** an.

Wir hoffen, Ihr kommt alle mit! Macht Euch schon gefasst auf eine Schnitzeljagd und eine Zeltlagerolympiade... und vieles mehr.

Bis dann, wir freuen uns auf Euch!

Euer Jugendausschuss

Neue Gruppen

Der Musikverein Gosbach möchte bereits die Kleinsten mit in die musikalische Ausbildung einbeziehen.

Musik für Kids:

Unter dem Motto "Musik für Kids" wird Michaela Domhan auch dieses Jahr wieder ab dem 1. Oktober 2009 Ihre Kinder ab dem Kindergartenalter spielerisch an die Musik heranführen. Dabei wird sie verschiedene Rhythmus- und Schlaginstrumente verwenden und Singspiele erlernen.

Der "Unterricht" wird montagnachmittags im Proberaum des Musikvereins Gosbach stattfinden. Sollten Sie Interesse daran haben, Ihrem Kind eine frühe musikalische Ausbildung zu ermöglichen, füllen Sie doch einfach unverbindlich das entsprechende Formular auf der Homepage des Musikvereins (www.musikverein-gosbach.de) aus und geben es bei uns ab. Oder rufen Sie einfach an.

Blockflötenunterricht:

Bettina Beckert startet auch dieses Jahr wieder ab dem 1. Oktober 2009 mit einer neuen Gruppe. Der Unterricht wird nachmittags, voraussichtlich montags oder donnerstags im Proberaum des Musikvereins Gosbach stattfinden. Die Mindestteilnehmerzahl beläuft sich auf drei Kinder.

Sollte Ihr Kind also Lust haben Blockflöte zu erlernen, was nebenbei auch eine sehr gute Grundlage für das Erlernen anderer Instrumente ist, füllen Sie doch einfach unverbindlich das entsprechende Formular auf der Homepage des Musikvereins (www.musikverein-gosbach.de) aus und geben es bei uns ab.-Oder rufen Sie einfach an!

Theorieunterricht:

Wer Interesse an musikalischem Theorieunterricht hat, der meldet sich einfach bei Simone Fronk (siehe nachstehend). Der Kurs startet ebenfalls Anfang Oktober 2009.

Kontaktadresse:

Jugendleiterin Simone Fronk, Magnusstraße 8, 73342 Gosbach,

Tel: 07334/789020, E-Mail: musikverein.gosbach@gmx.de Homepage: www.musikverein-gosbach.de



Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal Sitz Deggingen



Vorschau aufs Wildwest-Sommerfest

Am Samstag, den 01.08.09 laden wir im Rahmen des Zeltlagers alle Eltern, Freunde, Großeltern, Geschwister und Wildwestfans ein, mit uns und den kleinen Indianern und Cowboys zu feiern. Los geht's um 18.30 Uhr mit den Staufen Knights und Square Dance vom Feinsten. Eine Einlage unserer Hunde wird Sie unterhalten, außerdem ist fürs leibliche Wohl bestens gesorgt. Bei Einbruch der Dunkelheit werden wir den Abend bei Lagerfeuerromantik und stimmungsvollen Klängen der Gitarre ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Alle Hundeführer möchten wir an unsere Sommerpause vom 30.07.09 bis zum 21.08.09 erinnern. In diesem Zeitraum wird kein Training stattfinden und das Vereinsheim ist nur an den Sonntagen ab 9.30 Uhr geöffnet.

Der reguläre Übungsbetrieb läuft wieder ab 22.08.09.

Wir wünschen allen einen schönen Urlaub!

Interessant und informativ





Vinzenz Klinik

"Tag des Wassers" - Wissenswertes und Unterhaltsames zum Thema Wasser

Von A wie Andacht bis W wie Wasserbeprobung steht am 1. August in und um die Vinzenz Therme herum das Thema Wasser im Mittelpunkt. Das abwechslungsreiche Programm für Jung und Alt beginnt am Vormittag um 10 Uhr und endet um 22 Uhr.

Wasser ist die chemische Verbindung mit der größten Bedeutung für die Erdgeschichte. Im Wasser entstand vor Jahrmillionen Jahren erstes Leben, später eroberten die Wasserlebewesen das Land. Wasser ist aber auch ein bedeutendes Element der Menschheitsgeschichte, das in vielen Mythen, in alten Geschichten und in der Bibel eine zentrale Rolle spielt. Es ist ein Symbol der Lebenskraft und der Reinigung oder Erneuerung. Es spendet Regen für trockenes Land und Menschen, Tiere und Pflanzen benötigen Wasser zum Leben.

Wasser stand auch am Anfang der Vinzenz Therme, die auf die Erschließung der ersten Quellen in Bad Ditzenbach zurückgeht. Im 16. Jahrhundert nutzte man die heilende Wirkung des Wassers bereits als Trinkbrunnen, rund 400 Jahre später bauten die Barmherzigen Schwestern des HI. Vinzenz von Paul das Thermalbad.

Am Tag des Wassers dreht sich daher alles um das Thema Wasser. In der Therme werden professionelle Synchronschwimmer ihre Bahnen ziehen, beim Wassertrampolin, bei verschiedenen Aqua-Schnupperkursen und Wassermeditation ist Mitmachen angesagt, und stündlich können sich die Besucher bei den Wasserbeprobungen von der Qualität und den Inhaltsstoffen der Canisius-Quelle I und II überzeugen.

Ein Clown unterhält die jüngeren Besucher, die außerdem eingeladen sind, unter professioneller Anleitung zu Pinsel und Farbe zu greifen. Der Küchenchef des Thermalbadcafés verwöhnt die Gäste mit Köstlichkeiten vom Grill, dazu gibt es frisch Gemixtes aus der Cocktailbar.

Tag des Wassers in der Vinzenz Therme 1. August 2009

10.00 Uhr Andacht am Quelltempel - begleitet durch Wasserharfe - Sr. Raphaela, evtl. nach Andacht noch eine kleine Beigabe

10.30 Uhr Wasserbeprobung in der Vinzenz Therme 11.00 Uhr evtl. Wasserabfüllung für geladene Gäste

11.30 Uhr Synchronschwimmer im Außenbecken



12.15 Uhr Wasserbeprobung in der Vinzenz Therme ab

11.30 Uhr Malen für Kinder bis 17.00 Uhr

Wassertrampolin im Bewegungsbad II

Grillen und Saft- oder Cocktailbar im Außenbereich THB bis 21.00 Uhr

13.00/14.00/15.00 Uhr - Clown

14.00 Uhr Schnupperkurs Aqua Jogging

Bewegungsbad II, 30 Min.

14.15 Uhr Wasserbeprobung in der Vinzenz Therme

14.30 Uhr Schnupperkurs Aqua Fitness

Bewegungsbad II, 30 Min.

15.00 Uhr Schnupperkurs Aqua Nordic Walking

Bewegungsbad II, 30 Min.

15.30 Uhr Schnupperkurs Aqua Cycling

Bewegungsbad II, 30 Min.

16.00 Uhr Wassermeditation im Bewegungsbad I

16.15 Uhr Wasserbeprobung in der Vinzenz Therme

17.00 Uhr Konzert am Quelltempel

18.00 Uhr Wasserabfüllung

19.00 Uhr mit Sr. Arntraud

18.00 Uhr Wassermeditation im Bewegungsbad I

18.15 Uhr Wasserbeprobung in der Vinzenz Therme

18.30 Uhr Synchronschwimmer im Außenbecken

19.00 Uhr Aquarelax

22.00 Uhr im Bewegungsbad I

20.00 Uhr Konzert am Quelltempel

20.15 Uhr Wasserbeprobung in der Vinzenz Therme

22.00 Uhr Überraschung

Infos unter Tel. 0800 76 44444 (Freecall) oder www.vinzenztherme.de

Sommerfreizeit - noch wenige Plätze frei

Die Sommerferien haben begonnen und manche wissen noch nicht was mit der freien Zeit anfangen.

Das Jugendrotkreuz bietet allen Kids im Alter von 8 -13 Jahren zum Höhepunkt ihrer Sommerferien ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm, bei dem jede/r auf seine Kosten kommt.

Ihr wolltet schon immer mal an den olympischen Spielen teilnehmen? Dann erlebe mit dem Jugendrotkreuz die etwas andere Olympiade. Unser Programm wird auch aktiven "Nichtsportlern" gefallen.

Vom **24.08. bis 03.09.2009** geht es nach Bissingen ins Freizeitheim Diepoldsburg.

Es sind nur noch wenige Plätze frei!!

Kurzentschlossene können sich noch bis zum 15.08. anmelden unter:

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Göppingen e.V.

Adresse: Eichertstr. 1, 73035 Göppingen

Telefon: 07161/6739-23

Mailadresse: s.seng-straub@drk-goeppingen.de

Web: www.jrk-goeppingen.de

Oldtimer- und Schleppertreffen

In Amstetten-Schalkstetten (UL) findet am 1. und 2. August 2009 ein Oldtimer und Schleppertreffen, mit Vorführungen historischer landwirtschaftlicher Geräte sowie ein Schleppergeschicklichkeitsparcours, statt.

Nähere Informationen unter www.schalkstetten.de Auf Ihren Besuch freuen sich die Schalkstetter Vereine.

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Zum Spiel- und Spaßnachmittag laden wir Sie am Samstag, 01.08. und Sonntag, 02.08. jeweils ab 14.00 Uhr herzlich in die Begegnungsstätte ein.



Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Seniorenzentrum St. Martin

Freitag, 31. Juli

vormittags Besuche Pater Flavian 16.00 - 17.00 Uhr Sturzprophylaxe Dachgeschoss/ Herr Sing

Sonntag, 2. August

15.00 - 17.00 Uhr Öffentliches Sonntagscafé im Dachgeschoss

Montag, 3. August

10.00 Uhr Singen mit dem Ehepaar Schulz/Nordalb

10.45 - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe Dachgeschoss/Herr Sing

11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen

14.00 Uhr Gedächtnistraining Wohnbereich Nordalb

Dienstag, 4. August

9.30 - 12.00 Uhr Backtag Wohnbereich Fils

16.00 Uhr Kath. Gottesdienst

Mittwoch, 5. August

10.00 - 10.45 Uhr Gymnastik Wohnbereich Fils und Nordalb

11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen

14.00 Uhr Gedächtnistraining Dachgeschoss/Frau Alexander

Donnerstag, 6. August

9.30 - 12.00 Uhr Sport und Spiele Wohnbereich Fils

10.00 Uhr Andacht

15.30 Uhr Singkreis Dachgeschoss

Freitag, 7. August

vormittags Besuche Pater Flavian

10.45 - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe Dachgeschoss/Herr Sing

Besuch Notahopser

Letzten Dienstag haben uns die Notahopser von der Concordia Deggingen besucht. Unter Leitung von Manuela Raichle erfreuten die kleinsten Sängerinnen und Sänger von Concordia die Bewohner auf den Wohnbereichen Nordalb und Fils.

Im Namen der Bewohnerinnen und Bewohner, die sich über die Anwesenheit von kleinen Kindern immer sehr freuen, bedanke ich mich bei den Notahopsern. Gerne dürft ihr uns mal wieder besuchen.

Bitte vormerken und nicht vergessen!

Am Sonntag, 2. August ist unser Sonntagscafé wieder geöffnet.

Wir möchten Sie recht herzlich einladen und mit selbst gebackenen Kuchen verwöhnen.

Der Erlös kommt unseren Bewohnerinnen und Bewohnern in Form von Ausflügen zugute. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wir haben Stellen für Praktikanten frei. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich unter der Telefonnummer 07334/9608-0, Herrn Fischer oder Frau Breit.

Das private Alten- und Pflegeheim "Maisch" in Bad Ditzenbach lädt ein

Jeder Gast ist herzlich willkommen zum Gartenfest und zum Tag der offenen Tür am Sonntag, den 02.08.2009 ab 11.00 Uhr, Helfensteinstraße 29.

Am vergangenen Donnerstag überraschte die Theatergruppe der Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach die Heimbewohner im Alten- und Pflegeheim E. Maisch mit einem sehr gut gelungenen Tier-Musical.

Die Heimbewohner verfolgten das lustige Geschehen mit viel Interesse und Begeisterung.

Herzlichen Dank an die Mitspieler, an die Mütter für den Fahrdienst und besonders an die Lehrerin Frau Rzeznik für ihr Engagement.

Das Alten- und Pflegeheim

SC Wiesensteig

LEKI-Schülercup und Bläsiberglauf 25./26.07.2009 - Wiesensteig

Eine Rekordteilnehmerzahl konnte der SC Wiesensteig bei seinem Bläsiberglauf am Samstag, sowie dem LEKI-Schülercup über das ganze Wochenende verbuchen. Bei schönstem Wetter fanden knapp 250 Läufer den Weg ins Wiesensteiger Schöntal. Von 3 bis 71 Jahren waren alle Altersklassen vertreten.

Der Wiesensteiger Schülercup, welcher 1992 ins Leben gerufen wurde, ist das größte Sommerevent für alpine und nordische Wintersportler im süddeutschen Raum. Neben den Laufwettkämpfen für die Schülerklassen, die über 2 Tage verteilt sind, fand parallel am Samstag der Bläsiberglauf für die Erwachsenen sowie ein Bambinilauf für die ganz Kleinen statt.

Gestartet wurde am Samstag mit dem Handicaplauf für die Schülerklassen 8-12, bei welchem nicht nur Ausdauer, sondern auch Koordination gefragt ist. Im Anschluss galt es für die Bambinis auf einer ca. 600 Meter langen Strecke. Um 16.00 Uhr folgte der "kleine" Berglauf, mit etwa 4 km und 200 Höhenmeter, für die Schülerklassen 13 und 14. Aufgrund der vorangegangen Regentage musste heuer die Bläsiberglaufstrecke das erste Mal verlegt werden. Doch der SC Wiesensteig schaffte es kurzfristig den Berglaufbegeisterten, eine adäquate Alternativstrecke über knapp 6 km anzubieten.

Bei der Siegehrung des Bläsiberglaufs am Samstag bekam Rainer Nuding den von der Stadt Wiesensteig gestifteten Wanderpokal für den Tagesschnellsten von Bürgermeister Appelt bereits zum 3. Mal in Serie überreicht.

Nach sportlich erfolgreichem Absolvieren des ersten Tages standen zum Ausklang noch ein Elfmeterturnier, ein Lagerfeuer und der bereits fest etablierte Karaokeabend im Partyzelt auf dem Programm.

Am Sonntag hieß es für die Schüler 8 bis 15 dann noch mal Zähne zusammenbeißen. Bei heißen Temperaturen an die 30 Grad C musste noch eine 2 km lange Crosslaufstrecke absolviert werden. Je nach Altersklasse wurde diese ein- bis dreimal durchlaufen.

Während des Wettkampfes ließen es sich der Günther Schempp, Vizepräsident Leistungssport des Schwäbischen Skiverbandes e.V. und Martin Moll, Vorsitzender des Bezirks Mittlere Alb nicht nehmen, der Veranstaltung beizuwohnen und zufrieden die großartigen Leistungen der jungen Sportler zu beobachten.

Im Anschluss an die Siegerehrung, bei der die Athleten dank der Sponsoren hochwertigste Preise überreicht bekamen, machte sich der Tross aus Sportlern, Trainern und Eltern wieder Richtung Heimat auf; bis zum nächsten Jahr, wie immer das letzte Wochenende vor den Sommerferien.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

BURDANS SO SHE ORDINGEN PARK

Bündnis 90/Die Grünen laden ein zum

"Grünen Wahlauftakt mit Politik und Kultur."

Es sprechen Bernhard Lehle, Bundestagskandidat, über seine Wahlziele und Winfried Hermann, Bundestagsabgeordneter und verkehrspolitischer Sprecher von B'90/Grüne zum Thema: "AUS DER KRISE HILFT NUR GRÜN."

Für eine niveauvolle Atmosphäre sorgen das Martin-Rosengarten-Trio ("Jazz Open" in der Rätsche) sowie die Sängerin, Entertainerin und Schriftstellerin Martina Brandl ("Halbnackte Bauarbeiter")

Termin: Donnerstag 30.07., 19.00 Uhr Rätschebiergarten, Schlachthausstr. 22 Geislingen

Berufsbegleitendes Masterstudium

Führungsaufgaben in der Gesundheitsversorgung

Zum dritten Mal werden bei der SRH FernHochschule Riedlingen zum Wintersemester 2009/10 Immatrikulationen für den berufsbegleitenden Masterstudiengang "Health Care Management" angenommen. Die Präsenzveranstaltungen an drei Wochenenden pro Semester finden im Stuttgarter Studienzentrum

der Hochschule statt. Das viersemestrige Masterstudium (Abschluss: M.A.) ist akkreditiert und wendet sich insbesondere an Ärzte, Leitende Pflegekräfte und Betriebswirte, die künftig ein Mehr an Führungsverantwortung in Gesundheitseinrichtungen (Krankenhäuser, Ärztezentren, Gesundheitszentren) übernehmen möchten. Die Anmeldefrist endet am 15. August 2009.

Nähere Informationen: Tel. 07371/931521,

www.fh-riedlingen.de

Dorfhock in Ennabeuren am 1./2. August 2009

Am 01./02. August veranstalten der Schwäbische Albverein und die Albverein-Trachtenkapelle Ennabeuren ihren traditionellen "Dorfhock" rund um das Backhaus. Das Angebot an "Schwäbischen Spezialitäten" reicht von Zwiebel- und Kümmelkuchen, über Leberkäse bis hin zum Bauernbrot, wobei alle diese kulinarischen Köstlichkeiten im Holzofen gebacken werden. Abgerundet wird dieses reichhaltige Angebot mit Roten Würsten, Steaks und Krautschupfnudeln. Am Samstagabend erwartet die Besucher eine reichhaltige Cocktailbar. Am Sonntag gibt es Schweinebraten mit Spätzle und Salat zum Mittagessen. Nachmittags ist auch das Café geöffnet.

Unsere Gastkapellen, die Musikvereine Magolsheim und Sontheim, und auch die Jugendkapelle sowie die gastgebende Trachtenkapelle Ennabeuren, werden mit traditioneller Blasmusik für gute Stimmung sorgen. Ein Augen- und Ohrenschmaus wird sicherlich auch der Auftritt der Alphornbläser am frühen Samstagabend, bevor ab 20.00 Uhr die "Schönbergmusikanten" aufspielen werden.

Für die kleinen Festbesucher steht wieder eine Riesenhüpfburg bereit, ebenso können am Sonntagnachmittag Pferdekutschenfahrten unternommen werden.

Zu diesem Traditionsfest möchten wir recht herzlich einladen. Allen Gästen wünschen wir einen angenehmen Aufenthalt, viel Freude und gute Laune beim "Ennabeurer Hock"!

Wenn das eigene Produktangebot nicht zum Kunden passt

Versicherungsvermittler müssen aufklären

Der Bundesgerichtshof hat für die Geldanlageberatung von Verbrauchern mit zwei Urteilen den Standard vorgegeben: Berater müssen darauf hinweisen, wenn sie bedarfsgerechte Angebote nicht im Vertrieb haben. Die Verbraucherzentrale fordert: Was für die Geldanlageberatung gilt, muss auch auf die Versicherungsvermittlung gelten (BGH vom 14.07.2009, Az. XI ZR 152/08 und 153/08).

Beim Versicherungscheck der Verbraucherzentrale zeigt sich immer wieder, dass unnötige Versicherungen bestehen, während existenzielle Risiken nicht angemessen abgesichert wurden. Gerade bei der Absicherung existentieller Risiken haben Verbraucher jedoch die berechtigte Erwartung, umfassend beraten zu werden und die für sie optimale Versicherung zu erhalten.

Nach Ansicht der Verbraucherzentrale stellt es eine Verletzung der Beratungspflicht dar, wenn der Vermittler den Kunden nicht darüber aufklärt, dass eine bestimmte Versicherung für ihn notwendig ist. Dr. Peter Grieble, Versicherungsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg fordert: "Wenn die versicherereigene Produktpalette für eine optimale Versorgung nicht ausreicht, müssen Versicherungsvermittler darauf unmissverständlich hinweisen."

Initiative SICHERER Landkreis Göppingen e.V.

Als Gäste gekommen - als Mitglieder aufgenommen. Der neue Göppinger Polizeichef, Polizeidirektor Hans Baldauf und der neue Kripo-Leiter Thomas Lutz, waren als Gäste der Hauptversammlung des Vereins Initiative SICHERER Landkreis Göppingen e.V. im Sitzungssaal der Kreissparkasse Göppingen eingeladen. Beide sind seit dem 1. Juli für die Geschicke der Polizeidirektion verantwortlich.

Hans Baldauf betonte als Gastredner die Wichtigkeit der Prävention, die eine der Säulen in der modernen Polizeiarbeit darstellen muss. "Die Prävention hat einen hohen Stellenwert bei den Beamten der Polizeidirektion Göppingen. Sie ist und bleibt ein wesentliches Standbein unserer Sicherheitsphilosophie", so der Göppinger Polizeichef.

Wie wichtig die Mitgliedschaft den beiden Polizeibeamten war dokumentierten sie mit ihrem spontanen Antrag in den Verein aufgenommen zu werden. Dem Wunsche wurde vom Vorstand gerne entsprochen. Durch die Aufnahme in den Verein unterstrichen die Neumitglieder die Wichtigkeit einer geschlossenen Präventionsarbeit im Landkreis Göppingen.

Der im Jahr 2005 gegründete Präventionsverein unterstützt und organisiert Projekte der Verbrechensbekämpfung und Verkehrssicherheit. Vorstandsmitglied Jürgen Holder präsentierte die Aktivitäten und Aktionen des Vereins aus dem Jahr 2008. Sie umfassten insbesondere Präventionsveranstaltungen gegen Gefahren für Kinder im Internet, die mehrfache Unterstützung der Göppinger "No-alk-flatrate-partys" zur Bekämpfung alkoholbedingter Jugendkriminalität am Schuljahresende auf dem Kornhausplatz in Göppingen. und die Unterstützung der Geislinger Präventionstage "Strategien gegen Gewalt". Die zahlreich erschienen Mitgliedern erhielten auch Informationen über das Marionettentheater der Kommunalen Kriminalprävention in Süßen, das der Verein unterstützt hat.

Vorgestellt werden konnte ein Flyer "PARTY FIT?" für junge Menschen, der vom Verein finanziert und in Zusammenarbeit mit der Polizeidirektion Göppingen und dem Kreisjugendamt des Landratsamtes Göppingen entwickelt werden konnte und bei den Schüler und Schülerinnen großen Anklang fand.

Ein Auszug aus der Broschüre lautet:

Partys sollen Spaß machen! Damit sie nicht vor der Zeit zu Ende sind, weil es Ärger gegeben hat oder was passiert ist, findest Du Tipps zur Planung, Organisation und Durchführung von Partys. Diese Hinweise sind auch wichtig, weil man als Veranstalter/-in und Verantwortliche/r ganz schön dran bist, wenn was schief läuft.

Er soll somit auch eine Hilfe vor ungebetenen Besuchern sein. Nach dem Ausblick für den Rest des Jahres 2009 wurden die Wahlen durchgeführt. Manfred Krause, der frühere Leiter der Polizeidirektion und Initiator des Vereins, leitete das Wahlverfahren, das schnell abgeschlossen werden konnte. Der Vorstand, der sich aus Joachim Müller von der Kreissparkasse Göppingen, Brigitte Matz von der Geschwister Scholl Realschule und dem ehemaligen Göppinger Revierführer Jürgen Holder zusammensetzt, wurde einstimmig wiedergewählt. Rudi Bauer der Schatzmeister, Holmer Wollmeyer, Bankdirektor a.D. und der Göppinger Stadtrat Eberhard Neubrand als Kassenprüfer wurde in ihrem Amt bestätigt. Bürgermeister Aufrecht aus Heiningen, Georg Kolb vom Katholischen Dekanat und Regierungsdirektor Claus Herzog vom Landratsamt Göppingen wurden ebenso einstimmig als Besitzer wiedergewählt.

Neu im Bunde der Vorstandsmitglieder ist Jürgen Aspacher als Schrift- und Geschäftsführer. Mit ihm konnte ein weiteres kompetentes Mitglied in die Vereinsführung berufen werden. Der Göppinger Kriminalbeamte leitet seit fast 10 Jahren die Polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion Göppingen. Der 52-jährige Kriminalhauptkommissar konnte anschließend die Glückwünsche vieler vertrauter Mitstreiter in der Präventionsarbeit entgegennehmen, darunter auch von Karl-Heinz Hild als Vertreter der Kreisverkehrswacht Göppingen, der als Gast und weiteres zukünftiges Mitglied an diesem Abend eingeladen war. Informationen über den Verein Initiative SICERER Landkreis Göppingen e.V. erhalten Sie von:

Jürgen Aspacher, Schillerstraße 17, 73033 Göppingen Telefon 07161/63-2205

E-Mail: goeppingen.pd.beratungsstelle@polizei.bwl.de

Regio Stuttgart

Touristische Kooperation zwischen der Landeshauptstadt Stuttgart und der Goldstadt Pforzheim - Goldene Jungfernfahrt durch die Metropolregion Stuttgart mit dem "Goldliner"

Zwischen der Landeshauptstadt Stuttgart und der Stadt Pforzheim, die der Metropolregion Stuttgart angehört, bestehen eine

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



enge Zusammenarbeit und historische Verbindungen. Die "Goldstadt" macht ihrem Namen erneut alle Ehre und kann seit März 2009 über einen ihrer touristischen Leuchttürme, die "Schmuckwelten", mit einem in 22 Karat echt vergoldeten Oldtimerbus, im Jahr 1957 von der Stuttgarter Firma Auwärter/Neoplan gebaut, aufwarten.

"Die Metropolregion Stuttgart freut sich auf den Automobilsommer 2011. In diesem Sommer feiert das Automobil seinen 125. Geburtstag. Stuttgart als die Wiege des Automobils bereitet sich jetzt schon auf dieses Ereignis vor. Die Goldstadt Pforzheim liegt in der Metropolregion Stuttgart.

Ein gemeinsames Projekt und damit auch Schnittstelle zum Automobil ist ein schöner Oldtimerbus in Gold", so Klaus Lindemann, Geschäftsführer der Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH. Auch Pforzheim verbindet mit dem Automobil eine lange Geschichte.

Berta Benz, eine gebürtige Pforzheimerin, unternahm 1888 als erster Mensch eine Fernfahrt von Mannheim nach Pforzheim im neu entwickelten Motorwagen ihres Gatten. Auch heute spielt Pforzheim eine wichtige Rolle bei der Entwicklung des Automobils: An der Hochschule Pforzheim werden die besten Designer der Welt im Fach "Transportation Design" ausgebildet.

Zur Realisierung des Projekts "Goldliner" hatten sich drei leistungs- und umsetzungsstarke Partner gefunden: das Auwärter-Museum unter Leitung von Dr. Konrad Auwärter, die Richard Eberhardt GmbH und die SCHMUCKWELTEN Pforzheim, tatkräftig unterstützt vom Wirtschaft- und Stadtmarketing Pforzheim. Ein 1957 gebauter, historischer Bus wurde grundlegend restauriert, mit rd. 4000 Feingoldblättchen (22 Karat orangegold) vergoldet, das Interieur wurde mit Wurzelholzelementen veredelt und die Metallteile galvanisch vergoldet (23 Karat Feingold, glänzend).

Am 6. März 2009 wurde das Fahrzeug in Betrieb genommen. "Wir waren "mit dem Bus schon in Berlin auf der ITB und für verschiedene Veranstaltungen unterwegs. Jetzt fährt er auch in der Metropolregion Stuttgart", so der Verkehrsdirektor von Pforzheim Wolfgang M. Trautz.

Der erste Einsatz des Fahrzeugs mit einer km-Leistung von rund 2 Millionen war für einen Reiseveranstalter in Bad Mergentheim, danach stand der Bus im Auwärter-Museum in Landau. Ab sofort nutzen ihn die SCHMUCKWELTEN Pforzheim für goldene Stadtrundfahrten, er kann für Events und Veranstaltungen gebucht werden und dient den SCHMUCKWELTEN und dem Tourismusmarketing Pforzheim sowie der gesamten Region als zugkräftiges Marketinginstrument.

Wissenswertes

Lebensgemeinschaften - steuerlich betrachtet

In Deutschland leben immer mehr Paare ohne Trauschein zusammen, zunehmend auch gleichgeschlechtliche Partner. Der Gesetzgeber hat in den letzten Jahren vor allem im zivilrechtlichen Bereich eine Reihe von Benachteiligungen nichtehelicher Lebensgemeinschaften beseitigt. Aus steuerlicher Sicht wird allerdings weiterhin zwischen der Ehe und allen anderen Partnerschaftsformen unterschieden. Das führt in der Regel zu einer Besserstellung von Eheleuten gegenüber Paaren ohne Trauschein. Aber auch für Letztere gibt es inzwischen Möglichkeiten, ihre steuerliche Situation zu verbessern.

Erben und Schenken

Vor dem Bundesfinanzhof ist erst kürzlich (Aktenzeichen: II R 56/05) der Alleinerbin einer verstorbenen Partnerin verwehrt worden, was für Ehen grundsätzlich gilt, nämlich sowohl die Nutzung eines bestimmten Freibetrags als auch die Einordnung in die entsprechende Steuerklasse. Die Richter lehnten das ab. Sie unterscheiden bei der Festsetzung von Erbschaft- und Schenkungsteuer weiterhin zwischen der Behandlung von Eheleuten und anderen Paaren. So bleibt unverheirateten Partnern im Erbfall nur ein steuerfreier Betrag von maximal 5.200 Euro und die Steuersätze können bis auf 50 % steigen.

Wer beispielsweise 300.000 Euro Geldvermögen vom Partner erbt oder geschenkt erhält, wird mit 87.000 Euro Steuern (bei Steuerklasse III mit 29 % ohne Abzug des Freibetrags) zur Kasse gebeten, während Ehegatten ein persönlicher Freibetrag von 307.000 Euro zusteht.

Darüber hinaus gibt es für Ehegatten im Erbfall weitere Freibeträge und Vergünstigungen.

Wenn Unverheiratete ihrem Partner auch nach dem Tod größere Summen steuerfrei hinterlassen wollen, müssen sie andere Möglichkeiten ausloten. Beispielsweise kann der finanziell stärkere Partner eine Risikolebensversicherung auf das Leben des anderen Partners abschließen. Dabei zahlt er als Versicherungsnehmer die Beiträge. Stirbt der Zahler, bekommt der Überlebende die Einmalzahlung der Versicherung, und zwar in aller Regel steuerfrei. Aber Achtung: Bei Kapitallebensversicherungen gelten andere Bestimmungen und die ändern sich häufig. Wer eine Versorgung des überlebenden Partners auf diesem Wege plant, sollte vorher den Rat eines Steuerprofis einholen. Das gilt auch bei der Übertragung einer bereits längere Zeit laufenden Lebensversicherung auf den Partner oder der Überlassung von Immobilien und Betriebsvermögen. In jedem Fall sind komplizierte Rahmenbedingungen zu beachten, um - auch im Fall nichtehelicher Partnerschaften - von steuerlichen Vorteilen zu profitieren.

Die geplante Erbschaftsteuerreform sieht vor, die eingetragene Lebenspartnerschaft insoweit den Ehegatten gleichzustellen, als sie dieselben Freibeträge erhalten soll. Sie bleibt aber in der Steuerklasse III.

Einkommensteuer

Schlechter gestellt als Ehepaare sind Unverheiratete und eingetragene Lebenspartner auch bei der Einkommensteuer. Während Eheleute auf Wunsch gemeinsam veranlagt werden können und dann vom Splittingtarif profitieren, ist dies bei anderen Paaren nicht möglich. Sie werden steuerlich wie Singles behandelt. Jedoch gibt es auch hier - unter bestimmten Voraussetzungen - Möglichkeiten, sich ein wenig steuerliche Entlastung zu verschaffen. So kann es sich bei einer Einverdiener-Partnerschaft, wenn ein Partner noch studiert oder sich um Haus und Kinder kümmert, lohnen, Einkünfte zu übertragen. Beispielsweise können Kapitaleinkünfte auf gemeinsame Kinder und den Partner mit geringem Einkommen übertragen werden, um so Freibeträge auszuschöpfen und geringere Steuersätze zu nutzen. Selbstständige haben die Möglichkeit, ihren Lebenspartner im eigenen Unternehmen zu beschäftigen, und zwar auf Lohnsteuerkarte oder pauschal besteuert mit einem Minijob. Besonders in kleinen Gewerbebetrieben, bei Existenzgründern und Freiberuflern kann sich das Iohnen. Vom Gehalt profitiert der angestellte Partner und es kann dem "Unternehmen Lebenspartnerschaft" eine Reihe von steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Vorteilen bringen. Voraussetzung für eine entsprechende Anerkennung der Arbeitsverhältnisse ist allerdings, dass die Verträge ernstlich vereinbart sind, tatsächlich durchgeführt werden und einem Fremdvergleich standhalten.

Außerdem gibt es - unter bestimmten Voraussetzungen - auch die Möglichkeit, Unterhaltszahlungen an den Lebenspartner oder die Lebenspartnerin bis zu 7.680 Euro als außergewöhnliche Belastung steuermindernd geltend zu machen. Bei der Festlegung des Elterneinkommens für das BaföG kann es von Vorteil sein, dass nur ein Einkommen zugrunde gelegt wird, während das des nicht ehelichen, möglicherweise gut verdienenden, Partners unberücksichtigt bleibt.

Insgesamt jedoch haben es Lebenspartnerschaften, ob eingetragen oder nicht, gegenüber Eheleuten steuerlich in aller Regel schwerer. Deshalb bietet es sich an, die Möglichkeiten, die der Gesetzgeber bietet, auch in vollem Umfang zu nutzen und dabei sinnvollerweise einen Steuerprofi zu Rate zu ziehen.

Der bundesweite Steuerberater-Suchdienst (www.stbk-stuttgart.de) bietet die Möglichkeit, einen oder mehrere seinen Anforderungen entsprechende Steuerberater nach den Kriterien Ort (bzw. Postleitzahl), Arbeitsgebiete (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer, Schenkungsteuer, Lohnsteuerberatung), Branchenkenntnisse und/oder Fremdsprachenkenntnisse in ganz Deutschland zu suchen.

Steuerberaterkammer Stuttgart

Gewerbegrundstück

in Uhingen zu verkaufen. Gewerbegebiet "Brühl" (direkt hinter der Polizei), Nähe Kreisstraße 1416, günstiger Verkehrsanschluss an B 10 und A8. Grundstücksgröße 8037 m². Preis: 85,- Euro pro m²

NUSSBAUM MEDIEN

Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG

Zeppelinstraße 37 73066 Uhingen Ralf Berti Geschäftsleitung Telefon 0151 17464442

in unseren Amtsund privaten Mitteilunasblättern.

Eine Gesamtübersicht haben wir für Sie in unserem Sonderkollektiv-Sparbuch 2009 zusammengestellt.



Ihr Ansprechpartner:

NUSSBAUM MEDIEN



Planen Sie mit uns!

Uhingen GmbH & Co. KG 73066 Uhingen Zeppelinstraße 37 Telefon 07161 93020-0 Fax 07161 93020-20 www.nussbaum-uhingen.de



Aktuelle Polizeinachrichten aus Ihrem Landkreis! EINDE RUCK D www.gemeindeklick.de/polize

Scheune oder große Garage

in Gosbach oder näherer Umgebung zu Mieten oder zu Kaufen gesucht.

Telefon 0178 4187274

Suche

Garage / Scheune / Hütte

eventuell mit Grundstück, zu mieten oder kaufen.

Telefon 0163 1614891

Großer Geflügelverkauf

Dienstag, 04.08.2009

Auendorf, Milchh. 9.45 Uhr Gosbach, Hexenbrunnen 10.15 Uhr Bad Ditzenbach, Rathaus 10.00 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 33129 Westenholz, Tel.: (0 52 44) 89 14, Fax: 7 72 47

BRAUN Schmierstoffe GmbH

IHR Markenhändler im Täle für Heizöl und MOBIL-Schmierstoffe Tel. 07335 6041 · Fax 6043



73326 Deggingen, Ditzenbacher Straße 12, Telefon: 07334/4369

Wir machen Urlaub

von Freitag, 7. August 2009 bis Samstag, 22. August 2009 Ab Freitag, 31. Juli

20 % Rabatt

auf alle Topfpflanzen



Orthopadietechnik

Orthopadieschuhtechnik

Rehatechnik

Medizintechnik

Homecare Sanitätshaus

Alles Gute

Sanitätshaus und Orthopädische Werkstatt

73312 Geislingen Stuttgarter Straße 28 Telefon 0 73 31/6 31 11 www.haeussler-ulm.de

RAITH

Telefon 07335 - 921797

Gartenstraße 8 · 73349 Wiesensteig

Kunstharz - Fußbodenbeschichtung

für: - Lager

- Garagen
- Keller
- Werkstätten
- abriebfest
- rutschhemmend
- öl- chemikalienbeständig



Mangold Mineralöl GmbH

Ihr Service-Partner aus der Region Schnell – Zuverlässig – Kompetent

89150 Laichingen

Kraftstoffe - Heizöle - Schmierstoffe

Tel.: 07333-6027

Fax: 07333-4010





- Fahrten zur Bestrahlung bitte vorbestellen täglich nach Stuttgart, Ulm und Göppingen
 - Chemotherapie

Abwicklung/Abrechnung mit allen Krankenkassen. Wir beraten Sie gerne und besorgen ggf. die nötigen Unterlagen.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie einfach an! 07335 2676

Abwrackprämie auch bei uns!

Rufen Sie gleich an, es lohnt sich für Sie!

"ZahnPlus" leistet für Zahnprophylaxe, Zahnersatz und Sehhilfen. Schon für einen günstigen Beitrag (monatlich 8,34 Euro für Männer bzw. 9,75 Euro für Frauen) können Sie attraktiv und gepflegt aussehen.

Beim Abschluß einer Zahnzusatzversicherung im Aktionszeitraum 1.8. bis 30.11. 2009 tauschen wir Ihre alte Zahnbürste gegen eine elektrische "ORAL B Vitality" der Marke Braun. Umtauschaktion 1.8. bis 30.11.2009

Versicherungsbüro Appelhagen & Frey GbR

Radstraße 39 · 89150 Laichingen
Telefon 07333 9694-0 · Telefax 07333 9694-22
wolfgang.appelhagen@wuerttembergische.de
joachim.frey@wuerttembergische.de



württembergische

Partner von Wüstenrot



RONG GASTHOF

Familie Burr, Hauptstr. 67, 73344 Gruibingen, Tel. 07335 / 6782

Krone-Hock-Gruibingen da geht man hin!!!

Samstag, 1.8.2009 ab 17.00 Uhr Ab 18.00 Uhr Live Musik

Sonntag, 2.8.2009

COCKTAIL-

BAR

Beginn: 10.30 Uhr ab 11.00 Uhr spielt unsere

»Gruibinger Rentnerkapelle«
Ab 16.00 Uhr "Theo von dr Alb"

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt:

XXL-Schweinshaxen, hausgemachte Maultaschen mit Kartoffelsalat, **Tellersülze**, Gemüsepfanne,

Schweinebraten mit Kartoffelsalat und vieles mehr.

Auf Ihr Kommen freut sich das KRONE - TEAM

ihr strauss spezialist

flor art

raumbegrünung neu eingetroffen:

ausgefallene solitärpflanzen exclusive gefäße

sommerschnäppchen

blühende bäumchen und andere artikel 50% reduziert!

betriebsferien

vom 09.08 bis einschl, montag 24.08,2009

hauptstrasse 62 · 73349 wiesensteig fon 07335.5212 · fax 07335.7596

www.florart-beisenwenger.de